

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 6. Januar 2017

Nummer 1

Die größte Stadt im Landkreis wächst



Liebe Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger,

nach strahlenden Festtagen und einem friedlichen Jahreswechsel laufen die Vorbereitungen für die großen Projekte des Jahres wieder auf Hochtouren. Der Neubau für unser Hochschulgebäude beginnt in den nächsten Tagen. Mittelfristig sollen um die 300 Studierenden in Feuchtwangen forschen und lernen. Rund um den Bleichwasen entsteht ebenfalls Großes. Das neue Zentrum der katholischen Kirchengemeinde, mit einem großen Zuschuss der Stadt auch für die Öffentlichkeit nutzbar, steht vor der Fertigstellung. Die Ausmaße des Familienzentrums der Lebenshilfe mit vielen neuen Kindergartenplätzen ist an den ersten Arbeiten dort ebenfalls schon gut sichtbar. Die Stadt hat das Grundstück hierfür erworben und arbeitet auch bei der Finanzierung eng mit der Lebenshilfe zusammen. Weitere Sanierungen und Neubaumaßnahmen stehen auch im Bereich Schulen und Kindergärten an. Das Gewerbegebiet Feuchtwangen West boomt, wie an mehreren Baustellen erkennbar. Auch die Einwohnerzahl steigt weiter auf knapp 12.500. Das neue Baugebiet Röschenhof mit ca. 80 Bauplätzen werden wir am 2. Februar der Öffentlichkeit vorstellen. Das Kommunalunternehmen zur Entwicklung städtischer Gebäude in der Altstadt hat mit einem Immobilienprofi die Arbeit aufgenommen und und und ...

Ich hoffe, Sie hatten einen guten Start ins neue Jahr und konnten etwas Kraft sammeln für die Dinge, die Sie sich 2017 vorgenommen haben. Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit für unsere Stadt, wünsche Ihnen ein gesundes neues Jahr und Gottes Segen.

Ihr Patrick Ruh, 1. Bürgermeister

Foto: Erich Herrmann



VERANSTALTUNGEN

in Feuchtwangen Stadt und Land

Ludwig W. Müller kommt am 27. Januar 2017
mit seinem Programm „DichterVerkehr“ nach Wehlmäusel.

Foto: © Thomas Brand

- | | | | |
|-------------------------|--|--------------------------|---|
| 6. Januar
19 Uhr | Festliches Chorkonzert zum Ausklang der Weihnachtszeit mit Consortium Cantorum
Kath. Stadtpfarrkirche St. Ulrich und Afra | 26. Januar
19.30 Uhr | Integrierte Stadtentwicklung für Feuchtwangen
Vortrag des Evang. Bildungswerks
Café am Kreuzgang |
| 10. Januar
11 Uhr | Offene Wanderung
Treffpunkt: Marktplatz am Röhrenbrunnen | 27. Januar
20 Uhr | Ludwig W. Müller „DichterVerkehr“
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel |
| 10. Januar
19 Uhr | Strick-Häkel-Bastel-Gruppe der AWO
AWO Tagesstätte, Lohweiherstraße 1 | 27. Januar
20 Uhr | Kreuzgangspiele extra
From Berlin to Broadway – Hommage an Kurt Weill
Abend von und mit Achim Conrad (Gesang) und Wolfgang Knaak (Klavier)
Sängermuseum |
| 10. Januar
19.30 Uhr | Liebe und Sexualität im Alter
Evangelischer Frauenverein
Evangelisches Gemeindehaus | 29. Januar
11 Uhr | Feuchtwanger Karlstag
der Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte
Gasthaus Schöllmann |
| 11. Januar | After work
Spielbank Feuchtwangen | 4. Februar
20 Uhr | ABDELKARIM „Staatsfreund Nr. 1“ (Preview)
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel |
| 12. Januar
19.30 Uhr | Es werde Licht – Beleuchtung und Nachhaltigkeit
Vortrag des Evang. Bildungswerks
Café am Kreuzgang | 5. Februar
20 Uhr | Lehrerkonzert der Städtischen Musikschule
Sängermuseum |
| 12. Januar
20 Uhr | Filmvorführung „Der Bauer und sein Prinz“
Bund Naturschutz, Ortsgruppe FEU/Schnelldorf
LandGastHof Walkmühle, Walkmarie | 6. Februar
19.30 Uhr | „Kuba – Entdeckungsreise mit dem Rad“ –
Fotoschau des Film- und Fotoclub Feuchtwangen
Gasthaus Sindel-Buckel |
| 14. Januar
20 Uhr | Tom & Basti: „a’zwickt“
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel | 10. Februar
19.30 Uhr | „Fränkisches Finale“ –
Krimilesung mit Petra Kirsch
Stadtbücherei – Haus Binz |
| 17. Januar
11 Uhr | Offene Wanderung
Treffpunkt: Marktplatz am Röhrenbrunnen | 12. Februar
19 Uhr | Konzert „Luther goes modern ...“
Johanniskirche |
| 17. Januar
19 Uhr | Strick-Häkel-Bastel-Gruppe der AWO
AWO-Tagesstätte, Lohweiherstraße 1 | 14. Februar
20 Uhr | KunstKlang
Liebestod und Liebesleid – Tristan, Isolde & Co
Kommentiertes Konzert mit der Pianistin und Entertainerin Ansi Verwey
Regina Lichtspiele |
| 18. Januar | Herrenabend
Spielbank Feuchtwangen | | |
| 19. Januar
19.30 Uhr | Einpacken – Auspacken – Wegwerfen
Vortrag des Evang. Bildungswerks
Café am Kreuzgang | | |
| 20. Januar
16 Uhr | Café International
FEU Mitte, Marktplatz 1 | | |
| 20. bis
22. Januar | 2. Feuchtwanger Schwarzwildtage | | |
| 21. Januar
18 Uhr | Tour Regional – kulinarische Geniebertour
Feuchtwanger Wirtshäuser | | |
| 21. Januar
21.30 Uhr | Wintertombola
Spielbank Feuchtwangen | | |
| 24. Januar
11 Uhr | Offene Wanderung
Treffpunkt: Marktplatz am Röhrenbrunnen | | |
| 24. Januar
19 Uhr | Strick-Häkel-Bastel-Gruppe der AWO
AWO-Tagesstätte, Lohweiherstraße 1 | | |

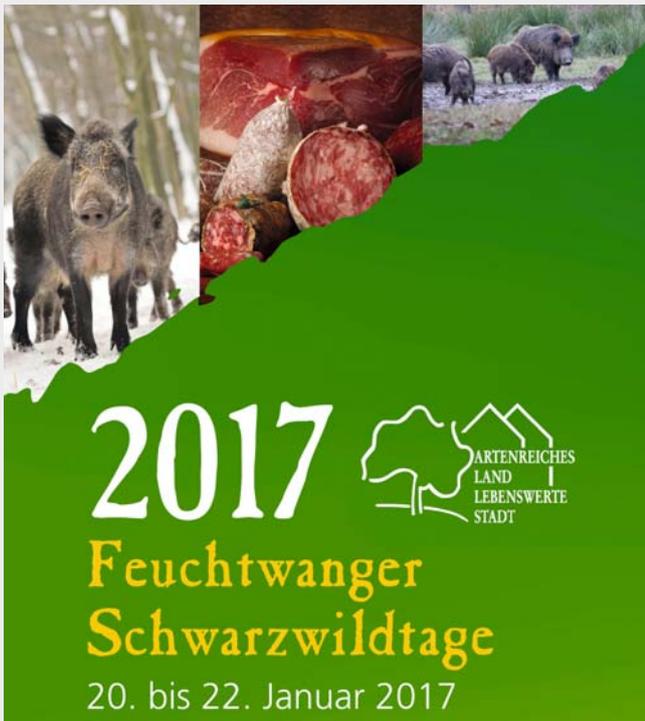
AUSSTELLUNGEN

13. Mai 2016 bis 30. April 2017
Luther & Gutenberg-Ausstellung
Johanniskirche Feuchtwangen

Info-Telefon für alle Veranstaltungen:

Tourist-Information 09852/904 55

Änderungen vorbehalten!



Tour Regional: Durch 6 Feuchtwanger Wirtshäuser in einer regionalen Geniebertour am 21. Januar 2017

Das Wildschwein gilt als kulinarische Delikatesse. Der Braten aus der Keule, die Medaillons vom Rücken, die Leber und der saftige Rollbraten aus den Rippen – das ist die eine Seite.

Das Wildschwein hat aber auch ein paar unangenehme Eigenschaften. Um eben diese wunderbare Fleischqualität zu bekommen, durchwühlen die schwarzen Borstentiere die Felder der Bauern und mitunter auch die Gärten in den Ortschaften. Auch im Straßenverkehr spielen sie eine unguete Rolle. Der massige Wildkörper, kombiniert mit dem den Wildschweinen eigenen Eigensinn, führt vor allem zur Nachtzeit zu mitunter auch schweren Verkehrsunfällen.

Diese Seite der Wildschweine, der teilweise immense Schaden, erfordert von den Jägern eine starke Bejagung. Und wenn nun die Sauen intensiv bejagt werden, kommen gerade zur Winterzeit sehr viele Wildschweine auf den Teller der Verbraucher.

Die Schwarzwildtage um Feuchtwangen verbinden also den kulinarischen Genuss mit der Schadenabwehr in Feldern, Gärten und im Straßenverkehr.

Nutzen Sie die Schwarzwildtage, um sich zu informieren und vor allem auch, um in den Gasthäusern in und um Feuchtwangen zu genießen.

Wir laden Sie herzlich ein!

Samstag, 21. Januar 2017

Auf geht's zur Tour Regional

Ab 18.00 Uhr: Auf geht's zur Tour Regional

Durch 6 Feuchtwanger Wirtshäuser in einer regionalen Geniebertour

6 Wirtshäuser – eine Stadt, 1000 Schritte und ein großes 6-Gänge-Menü

Die Besucher genießen Gang für Gang von Wirtshaus zu Wirtshaus ein regionales Menü.

Vorverkauf

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904 55, Preis: 44 Euro

Das große 6-Gänge-Menü

1. Land-Gast-Hof Walkmühle

Geräucherter Karpfen mit Sahnemeerrettich im Preiselbeer-Emmercrêpe auf buntem feinem Cesar Salat

2. Gasthaus Schöllmann

Pastinakensuppe mit Wildschinkencroutons

3. Gasthaus Wilder Mann

Lauwarme Schlotengel vom Schwarzwild mit Kartoffel-Schalottenpüree und frischem Meerrettich

4. Café am Kreuzgang

Frühlingsrolle vom Weißfisch auf Winterrettich und Apfelröster mit altem Balsamico

5. Romantik-Hotel Greifen-Post

Curry vom Wildschwein mit Süßkartoffeln, eingemachtem Kürbis und Maronen

6. Gasthaus Sindel-Buckel

Dessertbuffet

Programm der Schwarzwildtage:

Freitag, 20. Januar bis Sonntag, 22. Januar 2017

In den teilnehmenden Gasthäusern gibt es vom Freitag, den 20. bis Sonntag, den 22. Januar 2017 schmackhaftes Wildschwein

Samstag, 21. Januar 2017

15.00 Uhr „Spurensuche“

Welche, manchmal sehr unangenehme Spuren die Wildschweine in Wald und Feld hinterlassen, zeigt Ihnen Hegegemeinschaftsleiter Werner Proff bei einem Flurumgang.

Treffpunkt für Interessierte:

15.00 Uhr Banzenweiler, Ortsmitte

Ab 18.00 Uhr

Auf geht's zur Tour Regional, Anmeldung erforderlich.

Durch 6 Feuchtwanger Wirtshäuser in einer regionalen Geniebertour.

Sonntag, 22. Januar 2017

16.00 Uhr „Cäsiummessung“

Wir untersuchen alle in den Gasthäusern angebotenen Wildschweine auf Cäsium. Sie können sicher sein, dass kein Wildschwein auf den Tisch kommt, das belastet ist.

Wie das funktioniert, zeigt Ihnen Frau Brigitte Beyer im Gasthaus Sindel-Buckel um 16.00 Uhr, Dauer ca. 1 Std.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Teilnehmende Gasthäuser

an den Schwarzwildtagen 2017:

In den teilnehmenden Gasthäusern gibt es vom 20. bis 22. Januar 2017 schmackhaftes Wildschwein.

Feuchtwangen

Gasthaus Schöllmann
Ringstraße 54, Tel. 09852/29 60
info@gasthaus-schoellmann.de

Romantik-Hotel Greifen-Post
Marktplatz 8, Tel. 09852/68 00
info@hotel-greifen.de

Gasthaus Sindel-Buckel
Spitalstraße 28, Tel. 09852/25 94
info@sindel-buckel.de

Gasthaus Wilder Mann
Alter Ansbacher Berg 2, Tel. 09852/7 19
gasthofwilderermann@t-online.de

Land-Gast-Hof Walkmühle
Walkmühle 1, Tel. 09852/67 99 90
walkmuehle-feuchtwangen@t-online.de

Landgasthof Zur Tenne
Bernau 13, Tel. 09852/24 38
ino@landgasthof-zur-tenne.de

Außerhalb

Landgasthof Zum Kreuz
Reichenau 15, Bechhofen, Tel. 09825/2 55
gasthaus-beck@t-online.de

Landgasthof Gotzenmühle
Gotzenmühle 1, Lichtenau, Tel. 09827/12 92
info@gotzenmuehle.de

Noch Plätze vorhanden

Tour Regional am 21. Januar 2017

Für die kulinarische Genießertour, die im Rahmen der 2. Feuchtwanger Schwarzwildtage am 21. Januar 2017 stattfindet, sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen sind in der Tourist Information (Telefon: 09852/904-55, Mail: touristinformation@feuchtwangen.de) am Marktplatz möglich. Der Kartenpreis für das 6-gängige Menü beträgt 44,- €.

Los geht's um 18 Uhr im LandGastHof Walkmühle.

Veranstaltet werden die Feuchtwanger Schwarzwildtage vom Verein Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt e.V.



Kreuzgangspiele extra

Achim Conrad: Hommage an Kurt Weill

Kulturjahr 2017 startet mit Kreuzgangspiele extra

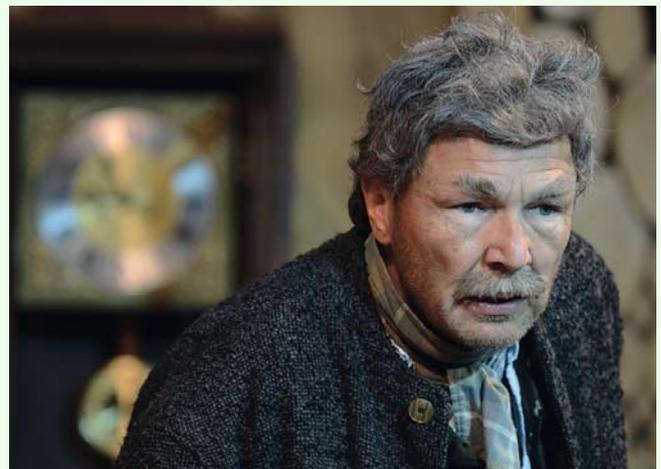
Kurt Weill (1900–1950) war einer der erfolgreichsten Komponisten des 20. Jahrhunderts, der mit geradezu phänomenaler stilistischer Wandlungsfähigkeit das Musiktheater bis heute in Atem hält. Er komponierte Musik zu Bertolt Brechts sozialkritischen Stücken, mit dem er die Theorie für das epische Theater entwickelte. Über Paris und London emigrierte Weill nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten 1933 in die USA.

Achim Conrad nimmt das Publikum am 27. Januar 2017, ab 20 Uhr im Sängermuseum mit auf eine musikalische Reise vom Berlin der 20er Jahre, das Weill zusammen mit Brecht ins „Dreigroschenfieber“ stürzte, über das Paris der 30er Jahre, das ihm einige der schönsten Chansons, die je geschrieben wurden, entlockte, an den New Yorker Broadway, wo Weill als erfolgreichster Musikkomponist seiner Zeit gefeiert wurde. Mit kleinen Szenen, die die einzelnen Songs verbinden – fiktiven Tagträumen und realen Erinnerungen zwischen Leben und Musikschaffen – nähert sich die Hommage auch dem Menschen Weill und seiner turbulenten Epoche an. Achim Conrad wird von Manfred Knaak am Klavier begleitet.

Conrad ist seit einigen Jahren als Schauspieler und Regisseur für die Kreuzgangspiele aktiv, so führte er 2013

beim „Sommernachtstraum“ Regie und war 2015 als Brandner Kaspar und 2016 als Lenz zu sehen.

Karten & Informationen zu allen Kulturveranstaltungen und zur neuen Spielzeit der Kreuzgangspiele gibt es im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/90444, E-Mail: mail@kreuzgangspiele.de, auf www.kreuzgangspiele.de und auf www.reservix.de



Achim Conrad als Brandner Kaspar 2015

© Forster



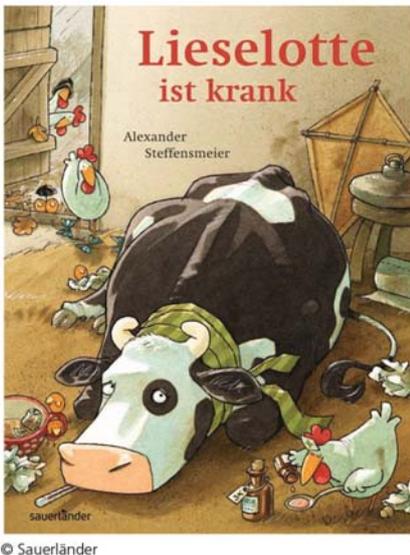
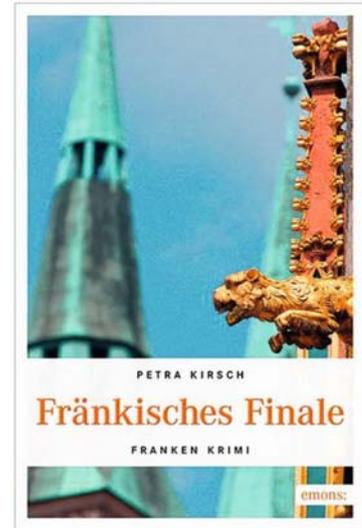
Fränkisches Finale

Krimilesung mit Petra Kirsch

Am **10. Februar 2017 um 19:30 Uhr** ist die Autorin Petra Kirsch mit ihrem aktuellen Krimi zu Gast in der Stadtbücherei. Am Wöhrder See wird ein Toter gefunden, erhängt an einer Pergola. Der Fall entpuppt sich als eine harte Nuss für Hauptkommissarin Paula Steiner, denn mit ihren Fragen stößt sie auf eine Mauer des Schweigens. Aber Paula gibt keine Ruhe: Macadamianüsse, eine Flasche Champagner und eine deutsch-russische Putzfrau helfen ihr dabei, dieses vertrackte Rätsel zu lösen.

Im zweiten Teil der Lesung wird Petra Kirsch in gewohnt kurzweiliger und humorvoller Weise aus Ihrem neuen Franken-Krimi lesen, der im Herbst 2017 erscheinen wird.

Eintritt: 5 € / 4 € ermäßigt, Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei



Bilderbuchkino in der Stadtbücherei

Lieselotte ist krank

Schon morgens beim Melken fühlt sich Lieselotte schlapp und müde. Ganz wackelig steht sie auf ihren vier Beinen, mag nicht fressen und möchte sich nur noch im Stroh verkriechen. Klarer Fall für die Bäuerin: Lieselotte ist erkältet! Jetzt bekommt sie Wadenwickel und Kräutertee. Als es ihr schon bald wieder ein bisschen besser geht und auch ihre Freunde sie nach besten Kräften verwöhnen, denkt Lieselotte: Krank sein ist gar nicht so schlecht ...

Ein Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren.
Anmeldungen in der Stadtbücherei, Tel. 09852 – 34 56

Montag, 20. Februar 2017 um 16 Uhr, Stadtbücherei Feuchtwangen

Noch Karten vorhanden Ludwig W. Müller „DichterVerkehr“

Der österreichische Kabarettist Ludwig W. Müller kommt am Freitag, den 27. Januar 2017 mit seinem Programm „DichterVerkehr“ ins Landgasthof „Am Forst“ nach Wehlmäusel. Karten sind im Vorverkauf noch in der Tourist Information am Marktplatz (Telefon 09852/904-55) oder im Kulturbüro (Telefon 09852/904-44) erhältlich.

Im Vorverkauf kosten die Karten 16,- €, an der Abendkasse 18,- €.

Beginn ist um 20 Uhr.



Im Vorverkauf in der Tourist Information

ABDELKARIM: „Staatsfreund Nr. 1“

– Kabarett/Standup Comedy –

Im Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel am Samstag,
4. Februar 2017



Abdelkarim wusste jahrelang nicht, was er eigentlich ist. Ein deutscher Marokkaner, ein marokkanischer Deutscher oder einfach nur abschiebewürdig? Mittlerweile weiß er es: Er ist ein Deutscher gefangen im Körper eines

Grabschers. Aber Abdelkarim hat sich um den Gesellschaftsteilnahmeschein bemüht. Und er hat es geschafft: Er ist der wichtigste Mann in Deutschland. Er ist der „Staatsfreund Nr. 1“! Von der Jugendkultur, über das Leben in der Bielefelder Bronx bis hin zu tagesaktuellen und gesellschaftspolitischen Themen spinnt Abdelkarim gleichermaßen irritierende wie feinsinnige Geschichten. Ist das nun Comedy oder Kabarett? Es ist vor allem eins: saukomisch.

Abdelkarim ist Stammgast im TV mit gefeierten Auftritten u.a. bei der „heute show“, „Die Anstalt“, „TV total“ und seiner eigenen Reihe „StandUpMigranten“. Sein erstes Solo-Liveprogramm „Zwischen Ghetto und Germanen“ war vielerorts ausverkauft und wurde von der Presse mit Lobeshymnen überhäuft. Ausgezeichnet mit einigen der renommiertesten deutschen Kabarettpreise ist er ab März 2017 mit seinem 2. Programm „Staatsfreund Nr. 1“ auf Deutschlandtour!

Weitere Informationen unter www.abdelkarim.tv

Vorverkauf: Tourist Information Feuchtwangen
Tel.: 09852/904-55

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 18,- € VVK
20,- € Abendkasse

Kreuzgangspiele 2017

Die Kreuzgangspiele suchen Unterkünfte für Schauspieler

Auch in diesem Jahr wird das vielköpfige Ensemble der Kreuzgangspiele die Festspielstadt bevölkern. Viele Schauspielerinnen und Schauspieler sind in Feuchtwangen schon bekannt; einige von ihnen betrachten unsere schöne Stadt im Sommer inzwischen sogar als zweite Heimat, denn sie verbringen alljährlich immerhin bis zu 4 Monate in Feuchtwangen.

Für die Zeit von April bis August sucht das Kulturbüro deshalb möblierte oder teilmöblierte Wohnungen für

Schauspieler. Das Ensemble der Kreuzgangspiele Feuchtwangen reist zwischen Anfang April und Mitte Mai an, die Spielzeit endet für alle am 13. August 2017.

Wer eine Wohnung an Schauspieler vermieten möchte, soll sich bitte bei der Leiterin des Kulturbüros, Dr. Maria Wüstenhagen, Tel. 09852/904160 oder unter 09852/90444 melden.

Die Wohnmöglichkeiten sollten möglichst im Feuchtwanger Stadtgebiet liegen.



„Café Lichtblick“ Feuchtwangen



Der „offene Frühstückstreff – Café Lichtblick“ in Feuchtwangen erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Jeden Dienstagvormittag kommen im evangelischen Gemeindehaus rund 30 Senioren zusammen, um gemeinsam zu frühstücken und um in geselliger Runde abwechslungsreiche Stunden zu verbringen. Würde es das „Café Lichtblick“ nicht schon geben, dann müsste diese Einrichtung noch erfunden werden, betonte jetzt der Seniorenbeiratsvorsitzende Heinz Mayer. Hier würden Menschen, die zuhause oftmals keine Ansprache mehr fänden, für einige Stunden aus ihrer Isolation befreit, machte Mayer

deutlich. Dafür gebühre den ehrenamtlichen Helferinnen, die den Frühstückstreff seit rund fünfzehn Jahren organisierten, großes Lob. Anschließend übergab Mayer eine kleine Spende seitens des Seniorenbeirats Feuchtwangen. In den Zusammenkünften werde nicht nur Tee oder Café gereicht, sondern den Senioren im Alter zwischen 50 und bis über 90 Jahre, auch ein abwechslungsreiches Programm geboten, erklärte die Mitorganisatorin Else Pfeil. Es würden Lieder gesungen, Gedichte vorgelesen oder aus Büchern vorgelesen und einmal im Jahr ein Ausflug veranstaltet. Dabei sei es völlig egal, welcher Konfession die Teilnehmer angehörten, oder aus welchem sozialen Umfeld sie kämen. Willkommen sei jeder, der mit anderen gerne ins Gespräch komme und neue Kontakte knüpfen möchte, hob Pfeil hervor. Da sich die gute Seele des Frühstückstreffs, Else Pfeil, nunmehr aus dem Organisations-Team verabschiedete, wurde einem Viergestirn – dieses setzt sich aus Helga Ulrich, Monika Malessa, Anne-Marie Krause und Else Proff zusammen – die kommissarische Leitung übertragen. Das Café Lichtblick im evangelischen Gemeindehaus ist jeden Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr für alle, die möchten, geöffnet.

Foto: Herrmann

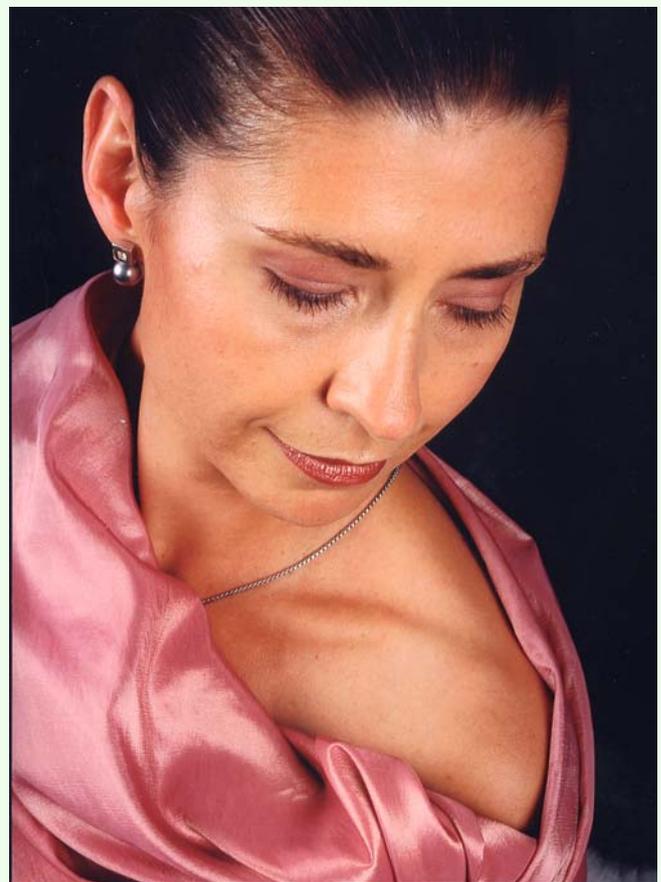
KunstKlang Feuchtwangen

Tristan und Isolde am Valentinstag

KunstKlang startet 2017 mit einem besonderen Konzert im alten Kino

Inzwischen ist der 14. Februar, also der Valentinstag, ein fester Termin im Konzertkalender des Festivals KunstKlang, das die Sopranistin Christiane Karg seit 2014 künstlerisch leitet. Auch am 14. Februar 2017 wird wieder ein Konzert stattfinden. In den nostalgischen Regina Lichtspielen in Feuchtwangen widmet sich die Pianistin Ansi Verwey ab 20 Uhr einem der berühmtesten tragischen Liebespaare der Literatur- und Musikgeschichte.

Die Liebesgeschichte von Tristan und Isolde ist von Beginn an zum Scheitern verurteilt: Das Paar ist ohne Frage füreinander bestimmt. Doch dann tritt Tristan nicht selbst als Bewerber um die Hand der schönen irischen Königstochter Isolde auf, sondern lediglich als Brautwerber für seinen Herrn und Onkel König Marke. Auf dem Schiff, das die zukünftige Braut zu Marke bringt, versucht Tristan zunächst, Isolde aus dem Weg zu gehen. Doch die



Ansi Verwey

© privat

Anziehung ist stärker als die Vernunft, und wenn dann noch ein Liebestrank seine Wirkung entfaltet, ist die Katastrophe nicht mehr abzuwenden: Tristan und Isolde gestehen sich gegenseitig ihre Liebe, während das Schiff in Cornwall anlegt. Die Folgen sind heimliche Treffen der Liebenden, die Entdeckung durch den gehörnten Ehemann und zuletzt der Tod der Liebenden, der sie für immer vereint. Richard Wagner (1813–1893) hat diesen mittelalterlichen Stoff aus dem Sagenkreis um König Artus im 19. Jahrhundert für die Opernbühne verarbeitet. Ansi Verwey, die sich selbst als „Wagnersüchtige“ bezeichnet, führt am Klavier durch die Geschichte, spielt, kommentiert und gibt geistreiche, kurzweilige Einblicke in ihr Wagner-Verständnis.

Ansi Verwey, in Südafrika geboren, studierte Klavier, Orgel und Cembalo an der Stellenbosch University. An zahlreichen Opernhäusern weltweit war sie engagiert, zudem ist sie als Opernparodistin mit dem Programm „Verwegenes von Verwey“ unterwegs. Im Dezember 2003 wurde sie Guinness Weltrekordhalterin im Dauerklavierspielen, indem sie insgesamt 52 Stunden und 59 Minu-

ten lang Musik vor allem von Bach und Wagner spielte. Als gefragte Kammermusikpartnerin tritt sie in Deutschland, Österreich, Spanien, Italien und Südafrika auf. Von 2012 bis 2015 war Ansi Verwey Studienleiterin an der Oper Stuttgart. Ihre musikalisch-humoristischen Werkeinführungen vor ausgesuchten Opernvorstellungen erfreuten sich beim Publikum großer Beliebtheit. Seit August 2015 hat sie ein Engagement als Studienleiterin des Theater Basel. Dort setzt sie ihre musikalische Operneinführungen und opernparodistische Auftritte fort und dirigiert unter anderem die Vorstellungen von Jesus Christ Superstar.

Informationen zu dieser Konzertreihe sind über die Internetseite www.kunstklang-feuchtwangen.de abrufbar. Zusätzlich steht das Kulturbüro Feuchtwangen bei Fragen und Kartenbestellungen zur Seite:

Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen,
Tel. 09852 904 44, kulturamt@feuchtwangen.de

Informationen und Karten gibt es auch auf reservix.de sowie auf der facebook-Seite von KunstKlang.



Büro Soziale Stadt

Quartiersmanagement – Lukas Kratzer

Telefon: 09852/613435, Fax: 09852/615062,
quartiersmanagement@feuchtwangen.de

Öffnungszeiten: Mittwochs 14:30-16:30 Uhr (Spitalstr.17) und nach Vereinbarung

Café International

Einander begegnen, sich austauschen, gemeinsam ein Stück Kuchen und eine gute Tasse Kaffee oder Tee genießen – das „Café International“ ist der ideale Ort, um miteinander ins Gespräch zu kommen und sich kennen zu lernen. Wir hoffen, dass alteingesessene Feuchtwanger und neu zugezogene Bürger der Einladung folgen. Gerade vor dem Hintergrund von hohen Zuzugszahlen liegt uns der Austausch an Kulturen sehr am Herzen.

„Café International“ Freitag ab 16 Uhr am: **20.1.2017**

Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein!

*Orga-Team FEU-Mitte, Büro Soziale Stadt
und AK Flüchtlingshilfe Feuchtwangen*



Volkshochschule
Feuchtwangen

Programm Winter 2017

Kursanmeldungen: www.vhs-lkr-ansbach.de/Feuchtwangen
oder über Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Info-Telefon: 09852/904 44

Vorträge in der Praxisklinik Feuchtwangen IV. Stock

H12285H Infektionen – Gefahr für Tumorpatienten
PD Dr. Werner J. Heinz
1x / 10.01.2017 / 19.30 / Eintritt frei

Corso di cucina italiana!

Antipasti
H23167H 1x / 21.01.2017 / 14.30–17.30 / Der Kurs ist belegt.
Tortellini hausgemacht
H23168H 1x / 28.01.2017 / 14.30–17.30 / Der Kurs ist belegt.



- Leichte Küche mit Luca
 H23169H 1x / 04.02.2017 / 14.30–17.30 / 12,00 €
 + Lebensmittel
- H23284H Thailändische Küche: Rindfleisch und Fadennudeln
 mit Tintenfisch und Garnelen
 1x / 09.02.2017 / 19.00–22.00 / 12,00 €
 + Lebensmittel
- Hatha-Yoga
 Energie und Beweglichkeit für Körper und Geist
 H31281W 12x / 10.01.2017 / 18.00–19.20 / Der Kurs ist
 belegt.
- H31282W 12x / 10.01.2017 / 19.30–20.50 / Der Kurs ist
 belegt.
- H31283W 12x / 11.01.2017 / 09.00–10.20 / 58,70 €
 Yoga für Frauen in den Wechseljahren und danach
 H31284W 11x / 09.01.2017 / 17.45–19.15 / Der Kurs ist
 belegt.
- H33281H Qigong
 6x / 10.01.2017 / 17.00–18.00 / Der Kurs ist belegt.
- H36284H Autogenes Training
 8x / 12.01.2017 / 19.15–20.45 / 48,00 €
- H36285H Entspannt im Alltag durch Achtsamkeit und
 Progressive Muskelentspannung
 6x / 18.01.2017 / 20.00–21.00 / 24,00 €
 Pilates für Anfänger/innen und Wieder-
 einsteiger/innen
 H43281W 11x / 12.01.2017 / 18.00–19.00 / 44,00 €

- Fit for everyBody – Ganzkörpertraining
 J10281W 12x / 12.01.2017 / 19.00–20.00 / 36,00 €
- Fit for fun – Konditionstraining
 J10282W 10x / 09.01.2017 / 18.30–19.30 / Der Kurs ist
 belegt.
- J10283W 10x / 10.01.2017 / 18.00–19.00 / Der Kurs ist
 belegt.
- Step by Step – mehr Kondition und Koordination
 J12281W 12x / 12.01.2017 / 20.00–21.00 / 36,00 €
- J40281H Mit mir nicht! Leichte Selbstverteidigungstechniken
 für jedermann ab 14 Jahren
 1x / 28.01.2017 / 14.00–19.00 / 21,00 €
- J40282H Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für
 Frauen und Mädchen ab 14 Jahren
 1x / 29.01.2017 / 14.00–19.00 / 21,00 €
- Acrylbilder auf Keilrahmen
 K74282H 1x / 18.01.2017 / 19.30–22.30 / 8,00 € + Material
- Weidenwerkstatt – Flechten mit Korbweiden
 K74284H 1x / 14.01.2017 / 10.00–13.00 / Der Kurs ist belegt.
 K74285H 1x / 28.01.2017 / 10.00–13.00 / Der Kurs ist belegt.
- Objekte aus gewickeltem Weidengeflecht
 oder „Gwerchtechnik“
 K74286H 1x / 14.01.2017 / 14.00–17.00 / Der Kurs ist belegt.
 K74287H 1x / 28.01.2017 / 14.00–17.00 / Der Kurs ist belegt.

„FRISCH AUF“

Offene Wanderungen mit dem Referenten für Familie und Senioren, Helmut Huber

Dienstag, 10. Januar 2017 nach Bernau

Treffpunkt: 11.00 Uhr – Röhrenbrunnen

Einkehr: Landgasthof „SOLDNER“

Strecke: Walkmühlweg – Walkmühle – Koppenschall-
 bach – Volkertsweiler – Bernau

Dienstag, 17. Januar 2017 nach Lehengütingen

Treffpunkt: 11.00 Uhr – Röhrenbrunnen

Einkehr: Gaststätte „HEINLEIN“

Strecke: südl. Sulzackpark – Kreisverkehr Dinkelsbüh-
 ler Straße – Kaltenbronn – Pfaffenholz –
 Schopfloch – Lehengütingen

Weitere Informationen:

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1,
 Tel. 09852/904-177

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekannt
 gegeben.

Verbunden mit den besten Glückwünschen handigte 1. Bürger-
 meister Patrick Ruh der Absolventin das Zeugnis zur bestandenenen
 Fortbildungsprüfung aus.



Amtliche Bekanntmachungen

■ Herzlichen Glückwunsch!

Frau Anika Fenn, Sachbearbeiterin im Hauptamt, nahm am Ange-
 stelltenlehrgang II der Bayerischen Verwaltungsschule teil. Wäh-
 rend der über zwei Jahre dauernden Fortbildung wurden verschie-
 dene Kenntnisse im Bereich der Verwaltung vertieft.

■ Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Verfahren Gewerbepark InterFranken – Flurneuordnung (vereinf. Verf.) Stadt Feuchtwangen, Landkreis Ansbach

Ausführungsanordnung

Im Verfahren Gewerbepark InterFranken wird die Ausführung des Flurbereinigungsplanes angeordnet. Der neue Rechtszustand tritt mit dem 1.2.2017 an die Stelle des bisherigen Rechtszustands.

Die sofortige Vollziehung wird angeordnet, mit der Folge, dass Widersprüche und Anfechtungsklagen keine aufschiebende Wirkung haben.

Gründe

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten in gesetzlich vorgeschriebener Weise bekannt gegeben.

Der Flurbereinigungsplan ist unanfechtbar. Seine Ausführung konnte daher angeordnet werden (§ 61 Flurbereinigungsgesetz -FlurbG-).

Die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung wird angeordnet, damit aus einem längeren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplanes den Beteiligten auf dem Gebiet des Grundstücksverkehrs keine erheblichen Nachteile erwachsen (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Ausführungsanordnung kann **innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch** eingelegt werden.

Der Widerspruch ist **schriftlich oder zur Niederschrift** beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach

(Postanschrift: Postfach 6 19, 91511 Ansbach)

einzulegen. Er kann **auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen** unter der Adresse

poststelle@ale-mfr.bayern.de

eingelegt werden. Sollte über den Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München, Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München, Hausanschrift: Ludwigstraße 23, 80539 München, schriftlich erhoben werden. Die Klage kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten seit dem Ablauf der oben genannten sechsmonatigen Frist erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

- Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.
- Gemäß der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (E-Rechtsverkehrsverordnung Verwaltungsgerichte – ERVV VwG, Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 4/2016 S. 69 f.) kann seit dem 1. Mai 2016 beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof auf elektronischem Weg Klage erhoben werden. Weitere Hinweise finden sich auf der Internetpräsenz der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit.

Diese Anordnung sowie die Bestandskarte, die den Stand der Flurkarte bei Eintritt des neuen Rechtszustandes darstellt, können innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken auf der Seite Projekte in Mittelfran-

ken unter „Öffentliche Bekanntmachungen in Flurneuordnungen und Dorferneuerungen“ eingesehen werden. (<http://www.landentwicklung.bayern.de/mittelfranken/137283/>)

Ansbach, 15.12.2016

Alexander Zwicker

Ltd. Baudirektor

■ Umbenennung der Straße Nr. 9 „Seiderzell-Gewerbegebiet“ auf der Gemarkung Mosbach in „Landersfeld“

Mit Beschluss Nr. B 214/2016 vom 24.08.2016 hat der zuständige Bau- und Verkehrsausschuss der Stadt Feuchtwangen beschlossen, die Straße Nr. 9 mit der Bezeichnung „Seiderzell-Gewerbegebiet“ auf der Fl.Nr. 1378/2 der Gemarkung Mosbach aufgrund der häufig auftretenden Verwechslungen mit dem Ortsteil Seiderzell durch die Zulieferfirmen in „Landersfeld“ umzubenennen.

Die Umbenennung wird hiermit bekanntgemacht. Die Unterlagen liegen bei der Stadt Feuchtwangen, Stadtbauamt, Kirchplatz 2, Raum 26, von 9.1.2017 bis einschließlich 23.1.2017 während der Dienstzeiten (Mo–Fr von 8–12 Uhr, Mo–Mi von 14–16 Uhr u. Do von 14–18 Uhr) öffentlich aus. Während der Auslegung können die Unterlagen eingesehen und gegebenenfalls Bedenken vorgebracht werden. Die Umbenennung gilt zwei Wochen nach ihrer Bekanntgabe als bekannt gegeben und wird zum 27.1.2017 wirksam.

Feuchtwangen, 19.12.2016

gez. Patrick Ruh

1. Bürgermeister

■ Liebe Inhaber von Gewerbeimmobilien,

auf den nächsten Seiten finden Sie einen Fragebogen zu Ihrer Immobilie. Dieser Fragebogen richtet sich an zwei Zielgruppen. Zum einen generell an Besitzer von leer stehenden Immobilien, zum anderen an Besitzer von Gewerbeimmobilien.

Das Regionalmanagement des Landkreises Ansbach hat hierzu eine Leerstandsdatenbank für Gewerbeimmobilien eingeführt (www.wifoe-landkreis-ansbach.de → Datenbanken → Gewerbeobjekte). Durch das Ausfüllen des Fragebogens können Sie ebenfalls in die Datenbank aufgenommen werden und so ganz einfach und kostenlos für den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie werben.

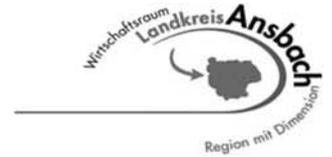
Der zweite, kleinere Teil des Fragebogens, erstellt durch die Stadt Feuchtwangen, wendet sich speziell an Inhaber von Gewerbeimmobilien. Hier möchten wir erfahren, ob in Zukunft mit einem Leerstand zu rechnen ist. Denn falls dieser bereits absehbar ist, können Sie ebenso in die Leerstandsdatenbank aufgenommen werden. Damit besteht die Chance auf einen direkten Übergang ohne zwischenzeitlichen Leerstand. Sollten Sie Ideen oder Impulse haben, stehen Ihnen dazu zusätzlich ein paar Zeilen zur Verfügung.

Sie können entweder die Seiten aus dem Mitteilungsblatt heraustrennen und diese per Post an das Stadtmarketing der Stadt Feuchtwangen schicken (Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen), oder die drei Seiten einscannen und per Mail an stadtmarketing@feuchtwangen.de senden. Ansprechpartner für Sie ist Herr Thomas Müller, Tel.: 09852/904-105.

Zusätzlich steht dieser Fragebogen plus Erklärung unter www.feuchtwangen.de → Leben & Wohnen → Stadtmarketing → Leerstandsmanagement zum Download bereit.

Unter Regionalmanagement des Landkreises Ansbach finden Sie Unterseiten bei „Leerstand & Bauen“. Diese beschäftigen sich mit Themen wie barrierefreier Umbau und energetische Sanierung.

Bitte senden Sie uns den Fragebogen bis zum 31.01.2017 zurück. Vielen Dank für Ihre Zeit und Unterstützung.



Datenblatt: Leerstandsborse Landkreis Ansbach

Angaben zur Immobilie:

Anschrift der Immobilie: _____

- Objektart:
- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> kombinierte Hallen- und Bürofläche | <input type="checkbox"/> Bürofläche bis 200m ² |
| <input type="checkbox"/> Industrie- und Lagerhalle | <input type="checkbox"/> Bürofläche ab 200m ² |
| <input type="checkbox"/> handwerklich genutztes Objekt | <input type="checkbox"/> Ladengeschäft |
| <input type="checkbox"/> sonstiges gewerbliches Objekt | <input type="checkbox"/> Hotel / Gaststätte |

Gesamtfläche der Immobilie (in m²): _____

Verkaufsfläche (in m²): _____

Anzahl der Stockwerke: _____

Anzahl der Schaufenster: _____

Bauliche Besonderheiten (z.B. Raumhöhe): _____

Denkmalschutz: Ja. Nein.

Barrierefreiheit gewährleistet (z.B. Stufen): _____

Parkplätze vorhanden (Anzahl, Entfernung): _____

Angaben zum Eigentümer:

Eigentümer (Vor- und Nachname): _____

Anschrift des Eigentümers: _____

Tel.-Nr. des Eigentümers: _____

E-Mail-Adresse des Eigentümers: _____

Angaben zum Angebot:

Steht die o.g. Immobilie leer?

- Ja, die Immobilie steht aktuell leer
- Die Immobilie wird leer stehen ab (Datum) _____.
- Nein, die Immobilie steht aktuell nicht leer

Haben Sie Interesse an...

- ... einer Vermietung? Ja. Nein.
- ... einem Verkauf? Ja. Nein.

Pachtpreis / Kaufpreis (in €): _____



Anmerkungen / Anregungen / Sonstiges:

Foto:

- Foto des Objekts anbei
 per E-Mail
 nicht vorhanden

Daten für die Auswertung durch die Stadt Feuchtwangen

Planen Sie in den nächsten Jahren Ihr Geschäft aufzugeben?

- Ja, wahrscheinlich im Jahr _____ Nein

Ist in diesem Fall die Nachfolge bereits geregelt?

- Ja Nein

Welche neuen Impulse für die Innenstadt erhoffen Sie sich generell für Feuchtwangen?

Erklärung:

Hiermit stimme ich zu, dass die von mir angegebenen Daten – einschließlich meiner persönlichen Kontaktdaten – in der Leerstandsdatenbank der Wirtschaftsförderung des Landkreises Ansbach (www.wifoe-landkreis-ansbach.de → Datenbanken → Gewerbeobjekte) veröffentlicht werden dürfen und somit durch Dritte eingesehen werden können.

Bitte beachten Sie: Ihre Daten werden – wenn von Ihnen nicht explizit anders gewünscht – auf unbegrenzte Zeit in der Leerstandsdatenbank der Wirtschaftsförderung des Landkreises Ansbach gespeichert und veröffentlicht. Bitte teilen Sie uns unverzüglich mit, wenn Ihr Angebot (z.B. bei erneuter Verpachtung) aus der Datenbank genommen werden soll.

Unterschrift

Ort, Datum



■ Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen im Stadtgebiet von Feuchtwangen für das Jahr 2017

Auf Grund des § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt geändert durch Verordnung vom 13. Oktober 2015 (GVBl. S. 384), erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende Verordnung:

§ 1 – Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss dürfen Verkaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss im Stadtgebiet von Feuchtwangen aus Anlass

1. des Frühjahrsmarktes am 2.4.2017 von 12.00 bis 17.00 Uhr,
 2. des Altstadtfestes am 28.5.2017 von 12.00 bis 17.00 Uhr,
 3. der Mooswiesenmesse am 24.9.2017 von 12.00 bis 17.00 Uhr und
 4. des Martinimarktes am 5.11.2017 von 12.00 bis 17.00 Uhr
- für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

§ 2 – Geltung anderer Rechtsverordnungen

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in ländlichen Gebieten und Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen) bleiben unberührt. Die jeweilige Gesamtöffnungszeit nach § 1 dieser Verordnung und nach den Rechtsverordnungen nach §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss darf insgesamt fünf Stunden nicht überschreiten.

§ 3 – Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.

Feuchtwangen, den 23.12.2016

gez. Patrick Ruh

1. Bürgermeister

Hinweise zur Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen im Stadtteil Feuchtwangen für das Jahr 2017

1. Arbeitnehmer dürfen an den verkaufsoffenen Sonntagen nur während der in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgesetzten Öffnungszeiten und, falls dies zur Erledigung von Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten unerlässlich ist, während insgesamt weiterer dreißig Minuten beschäftigt werden (§ 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss).
2. Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die weiteren Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind für die an den freigegebenen Sonn- und Feiertagen für die in den geöffneten Verkaufsstellen beschäftigten Arbeitnehmer zu beachten.
3. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgelegten Öffnungs-

zeiten an Sonn- und Feiertagen können nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.

4. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung können nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu zweitausendfünfhundert Euro geahndet werden.
5. Vorsätzliche Verstöße gegen die in Hinweis Nr.1 genannte Bestimmung werden, wenn dadurch vorsätzlich oder fahrlässig Arbeitnehmer in ihrer Arbeitskraft oder Gesundheit gefährdet werden, gemäß § 25 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft.

■ Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen im Ausflugs- und Erholungsort Feuchtwangen für das Jahr 2017

Auf Grund der §§ 10 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit § 2 der Ladenschlussverordnung (LSchlV) vom 21. Mai 2003 (GVBl S. 340, BayRS 8050-20-1-A), zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung zur Änderung der Ladenschlussverordnung vom 14. September 2011 (GVBl S. 442) erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende Verordnung:

§ 1 – Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss dürfen in Verkaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss im Stadtgebiet von Feuchtwangen Badegegenstände, Devotionalien, frische Früchte, alkoholfreie Getränke, Milch und Milcherzeugnisse i.S.d. § 4 Abs. 2 des Milch- und Fettgesetzes, Süßwaren, Tabakwaren, Blumen und Zeitungen sowie Waren, die für den Ort kennzeichnend sind, an den folgenden Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr feilgehalten werden:

April

2.4., 9.4., 14.4., 16.4., 17.4., 23.4., 30.4.

Mai

1.5., 7.5., 14.5., 21.5., 25.5., 28.5.

Juni

4.6., 5.6., 11.6., 15.6., 18.6., 25.6.

Juli

2.7., 9.7., 16.7., 23.7., 30.7.

August

6.8., 13.8., 20.8., 27.8.

September

3.9., 10.9., 17.9., 24.9.

Oktober

1.10., 3.10., 8.10., 15.10., 22.10., 29.10., 31.10.

November

5.11.

§ 2 – Geltung anderer Rechtsverordnungen

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 11, 12 und 14 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in ländlichen Gebieten, Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen und Verkauf aus Anlass von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen) bleiben unberührt.



§ 3 – Beschränkung auf bestimmte Verkaufsstellen

An den in § 1 dieser Verordnung bestimmten Sonn- und Feiertagen dürfen gemäß § 3 der Ladenschlussverordnung nur solche Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden offen gehalten werden, in denen die in § 1 dieser Verordnung genannten Waren im Verhältnis zum Gesamtumsatz in erheblichem Umfang geführt (zum Verkauf bereit gehalten) werden. Diese Waren müssen unter Berücksichtigung des Gesamtumsatzes den Charakter der Verkaufsstelle wesentlich mitbestimmen.

§ 4 – Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.

Feuchtwangen, den 23.12.2016

gez. Patrick Ruh

1. Bürgermeister

Hinweise zur Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen im Ausflugs- und Erholungsort Feuchtwangen für das Jahr 2017

1. Arbeitnehmer dürfen an den verkaufsoffenen Sonntagen nur während der in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgesetzten Öffnungszeiten und, falls dies zur Erledigung von Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten unerlässlich ist, während insgesamt weiterer dreißig Minuten beschäftigt werden (§ 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss).
2. Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die weiteren Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind für die an den freigegebenen Sonn- und Feiertagen für die in den geöffneten Verkaufsstellen beschäftigten Arbeitnehmer zu beachten.
3. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgelegten Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen bzw. gegen das in §§ 1 und 4 der oben abgedruckten Verordnung genannte Warensortiment können nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.
4. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung können nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu zweitausendfünfhundert Euro geahndet werden.
5. Vorsätzliche Verstöße gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung werden, wenn dadurch vorsätzlich oder fahrlässig Arbeitnehmer in ihrer Arbeitskraft oder Gesundheit gefährdet werden, gemäß § 25 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft.

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am **Mittwoch, 18.1.2017** jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.10 Uhr im Rathaus, Eingang 2, Erdgeschoss, Zi. 25, statt.

Bitte um Beachtung: Terminvergabe unter Tel. 904-127, im Zimmer Nr. 23.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte sowie für Antragsteller auf Leistungen aus der Rentenversicherung der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken Bayreuth Sprechstunden in Feuchtwangen ab. **Terminvergabe donnerstags ab 18.00 Uhr unter Tel. 09852/37 31.**

■ Forstrevier Feuchtwangen

Sprechtag für Stadt- und Privatwald jeden Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Büro: Am Zwinger 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-183, Mobil: 0160/8822181

■ Stadtarchiv

Am **Montag, 16.1.2017** ist das Stadtarchiv von 13.00–16.00 geöffnet.

■ Bayer. Bauernverband

Die Sprechtage des Bayer. Bauernverbandes in Dinkelsbühl und Feuchtwangen wurden zusammengelegt. Sie finden immer **jeden 2. und 4. Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr** im Gasthaus Schöllmann in Feuchtwangen, Ringstr. 45, Tel. 09852/29 60 statt.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **ungeraden Wochen**, die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **geraden Wochen**.

■ Bauschutt/Erdaushub

Die Entsorgung von Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen erfolgen (Tel. 09852/67890).

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Str./Staatsstr. 1066

Samstag	von 8.30–12.30 Uhr
Mittwoch	von 13.30–17.00 Uhr

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen:

Altholz, Altmedikamente, Altschuhe, Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis:

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise – insbesondere zur Sperrabfallannahme – enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der **Fa. Herz – Wertstoffzentrum**, Esbacher Weg 16, gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8.00–17.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr



VGN-Linie 861



ab 01.01.2017

1 Abschnitt 1		Montag bis Freitag					
		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
1	Röhrenbrunnen	09:02	10:02	11:02	14:02	15:02	16:02
2	Kronenwirtsberg	09:03	10:03	11:03	14:03	15:03	16:03
3	Jugendherberge	09:04	10:04	11:04	14:04	15:04	16:04
4	Lichtenauer Straße	09:05	10:05	11:05	14:05	15:05	16:05
5	An der Vogelweide	09:06	10:06	11:06	14:06	15:06	16:06
6	Dresdener Straße	09:07	10:07	11:07	14:07	15:07	16:07
7	Flurstraße	09:08	10:08	11:08	14:08	15:08	16:08
8	St. Ulrichsberg	09:09	10:09	11:09	14:09	15:09	16:09
9	Friedhof	09:11	10:11	11:11	14:11	15:11	16:11
10	Mooswiese	09:12	10:12	11:12	14:12	15:12	16:12
11	Südtiroler Straße	09:13	10:13	11:13	14:13	15:13	16:13
12	Walkmühlweg	09:14	10:14	11:14	14:14	15:14	16:14
13	Schopflocher Straße	09:15	10:15	11:15	14:15	15:15	16:15
14	Freibad	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17	16:17
15	Dinkelsbühler Straße	09:18	10:18	11:18	14:18	15:18	16:18
16	Untere Torstraße	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20	16:20
1	Röhrenbrunnen	09:22	10:22	11:22	14:22	15:22	16:22

STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1 _____
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3 -----
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

2 Abschnitt 2		Montag bis Freitag					
		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
17	Schulstraße	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24	16:24
18	Krankenhaus	09:25	10:25	11:25	14:25	15:25	16:25
19	Siebenmorgen	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26	16:26
20	Rabennest	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27	16:27
21	Lauerhecke	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28	16:28
22	Kappenzipfel	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29	16:29
23	BauAkademie	09:30	10:30	11:30	14:30	15:30	16:30
24	Eichenstraße	09:31	10:31	11:31	14:31	15:31	16:31
25	Von-Soldner-Straße	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35	16:35
26	Markgrafenstraße	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36	16:36
27	Konradstraße	09:37	10:37	11:37	14:37	15:37	16:37
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38	16:38
29	Kreisaltenheim	09:39	10:39	11:39	14:39	15:39	16:39
30	Hindenburgstraße	09:40	10:40	11:40	14:40	15:40	16:40
1	Röhrenbrunnen	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41	16:41
16	Untere Torstraße	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43	16:43
15	Dinkelsbühler Straße	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45	16:45
14	Freibad	09:46	10:46	11:46	14:46	15:46	16:46
13	Schopflocher Straße	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48	16:48
12	Walkmühlweg	09:49	10:49	11:49	14:49	15:49	16:49
11	Südtiroler Straße	09:50	10:50	11:50	14:50	15:50	16:50
10	Mooswiese	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51	16:51
1	Röhrenbrunnen	09:53	10:53		14:53	15:53	

3 Abschnitt 3		Montag bis Freitag	
		Vorm.	Nachm.
		3	6
9	Friedhof	11:52	16:52
8	St. Ulrichsberg	11:54	16:54
7	Flurstraße	11:55	16:55
6	Dresdener Straße	11:56	16:56
5	An der Vogelweide	11:57	16:57
4	Lichtenauer Straße	11:58	16:58
3	Jugendherberge	11:59	16:59
2	Kronenwirtsberg	12:00	17:00
1	Röhrenbrunnen	12:02	17:02
30	Hindenburgstraße	12:03	17:03
29	Kreisaltenheim	12:04	17:04
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	12:05	17:05
27	Konradstraße	12:06	17:06
26	Markgrafenstraße	12:07	17:07
25	Von-Soldner-Straße	12:08	17:08
24	Eichenstraße	12:12	17:12
23	BauAkademie	12:13	17:13
22	Kappenzipfel	12:14	17:14
21	Lauerhecke	12:15	17:15
20	Rabennest	12:16	17:16
19	Siebenmorgen	12:17	17:17
18	Krankenhaus	12:18	17:18
17	Schulstraße	12:19	17:19
1	Röhrenbrunnen	12:21	17:21

Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus:

Fahrpreise	Erwachsene	Kinder (6-14 J.)
Einzelfahrkarte	1,30 Euro	0,60 Euro
4-er Streifenkarte	4,90 Euro	2,40 Euro
Tagesticket Solo	2,70 Euro	2,70 Euro
Tagesticket Plus	4,50 Euro	4,50 Euro

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend **Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.**

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte. Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.



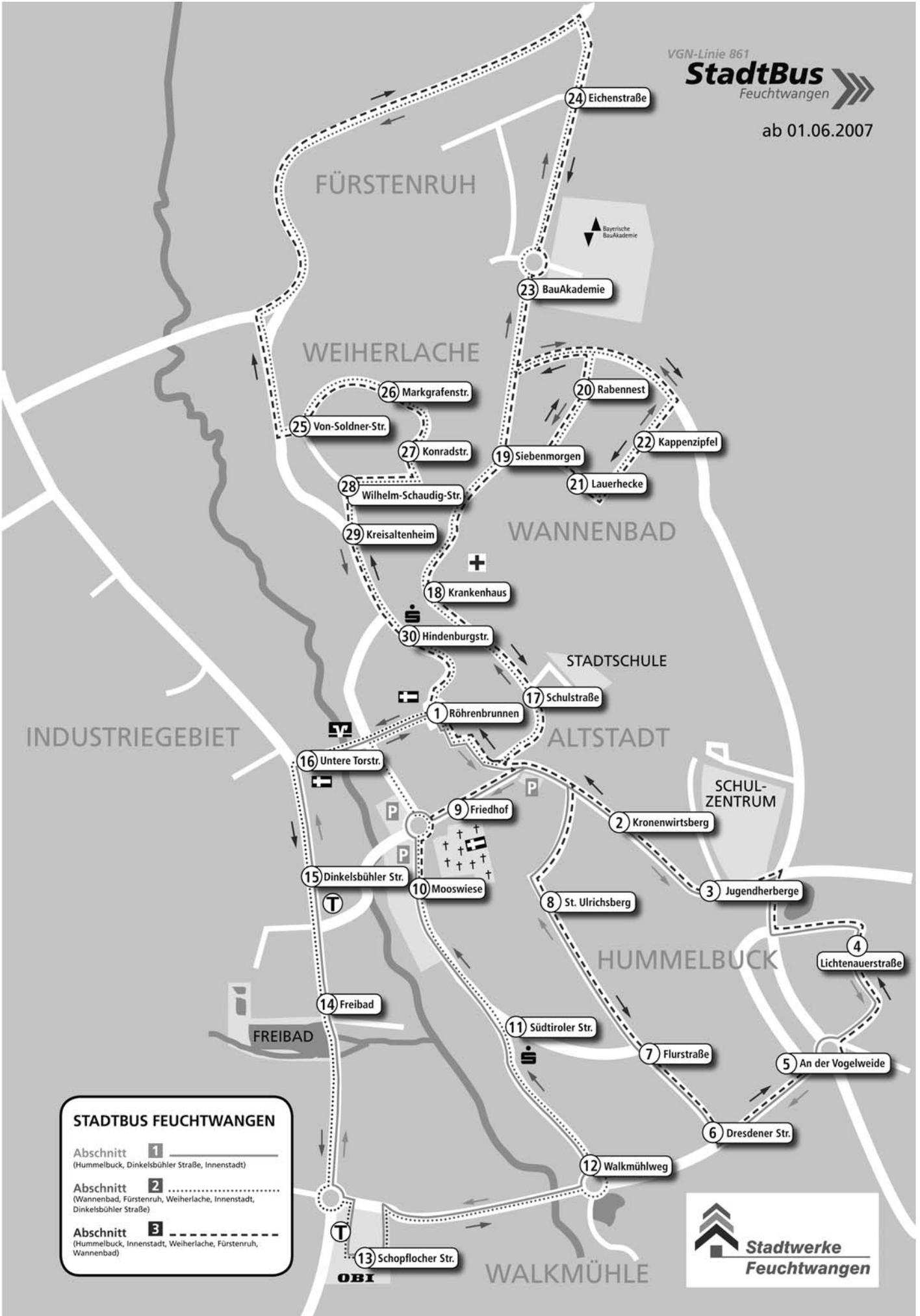
Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.



VGN-Linie 861

StadtBus
Feuchtwangen

ab 01.06.2007



STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)





Städtisches Jugendhaus, Jahnstraße 4

Schülertreff:

Für Schüler ab der ersten Klasse.
Jeweils von 14.00–17.00 Uhr
(während der Schulzeit)

Montag: Offener Schülertreff
Dienstag: Koch-Profis
(1,00 € Unkostenbeitrag)
Mittwoch: Kreativ-Werkstatt
Donnerstag: Aktion-Tag
(Kino, Mädeltreff, Spielplatz, Musik, Tanz . . .)

Jugendtreff:

Ab 12 Jahren.
Jeweils von 18.00–22.00 Uhr
(außer Sommerferien/Feiertage)

Montag: Offener Treff
Mittwoch: Offener Treff
Freitag: Offener Treff
Samstag: Offener Treff



Beratung und Fragen rund um die Demenz

Donnerstag 14.00–16.00 Uhr

Adresse: Diakoniestation, Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen oder nach Vereinbarung, Tel. 09852/6 78 80 – Elke Klostermann

Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt:

Gudrun Naser, Tel.: 09852/18 86, E-mail: dw-feu@t-online.de

Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie bei persönlichen oder familiären Problemen, seelischen Krisen, wirtschaftlichen Schwierigkeiten oder wenn Sie aus einem anderen Grund einen Ansprechpartner brauchen. Wir unterstützen Sie auch bei der Beantragung von Mutter-Kind-Kuren.

Beraterin: E. Bansemer, Dipl.-Sozialpäd. (FH)

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: Montag–Freitag 9.00–12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter den Telefonnummern 09852/1874 oder 1886

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind.

Beraterin: Beate Walbrecht-Landes, Dipl.Soz.Päd. (FH)

Sprechzeiten: Mittwoch, Donnerstag und Freitag nach Vereinbarung, Tel. 09852/1886

Adresse: Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung
Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e. V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an:

Sprechstunden am Kirchplatz 1

immer Mittwoch zwischen 9.00 und 13.00 Uhr

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4 66 14 90

Diplom-Sozialpädagogin Frau Beate Walbrecht-Landes

Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Die Treffen finden im Haus am Kirchplatz 1 statt.

Bei Interesse bitte Kontakt bei jeweiligem Ansprechpartner aufnehmen oder direkt im Diakonischen Werk, Tel. 09852/1886.

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Jeden 2. Freitag im Monat, 19.30 Uhr
Kontakt: Fr. Wagner, Tel. 09851/55 16 94

Selbsthilfegruppe „Pustebume“ für seelische Gesundheit

Termine: Jeden 4. Montag im Monat um 18.00 Uhr
Ansprechpartner: Frau Kramer, Tel. 09852/61 52 18

Selbsthilfegruppe Angehöriger psychisch Kranker

Für Neuinteressierte stellt Frau Binder gern den Erstkontakt her, Tel. 07950/4 08

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

14-tägig freitags, 19.30 Uhr
Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Grüngut

Das Humuswerk in Schopfloch ist **bis Mitte März 2017 geschlossen.**

Öffnungszeiten der Touristinformation

Montag – Freitag von 9.00–17.00 Uhr

Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag – Freitag von 9.00–12.30 Uhr
Montag – Mittwoch von 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00–18.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch von 15.00–18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00–18.00 Uhr
Freitag von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr
Samstag von 9.00–12.00 Uhr

Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -5444

Diakoniestation – Hilfe, Beratung, Begleitung

Ambulante Kranken- und Altenpflege Sozialer Mobiler Hilfsdienst

Wir informieren und beraten über Hilfsangebote, Hilfsmittel und deren Finanzierung sowie über sozialrechtliche Ansprüche, wie Pflegegeld usw.

Sprechzeiten:

Montag–Freitag 9.00–12.00 Uhr
Donnerstag 14.00–16.00 Uhr
und nach Vereinbarung. Telefonische Auskunft: 09852/6 78 80

Adresse: Diakoniestation, Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen



Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle

Jeden Dienstag ab 9.30 Uhr

Wollen Sie gern mit anderen ins Gespräch kommen und beim gemeinsamen Frühstück neue Kontakte knüpfen? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Frühstückstreff.

Weitere Informationen beim Diakonischen Werk, Tel. 09852/18 86

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage

Kontakt: Frau Schäfer, Tel. 09851/55 47 83

Gesprächskreis Autismus

Immer am letzten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr. Falls der letzte Donnerstag in den Schulferien liegt, treffen wir uns eine Woche vorher.

Ort: Haus am Kirchplatz, Kirchplatz 1, Feuchtwangen

Kontakt: www.autismus-feu.de oder Tel. 09852/61 54 97

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr

Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/49 61

Diakoniestation, Am Bleichwasen 7

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Jeden 1. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr

Kontakt: Frau Silkenat, Tel. 09856/92 11 43

Treffpunkt für Pfliegende Angehörige

Jeden 1. Montag im Monat von 14.00–16.00 Uhr

Diakoniestation, Am Bleichwasen 7

OASE – ein Nachmittag in Gemeinschaft für Pflegebedürftige

Jeden Montag von 14.00–17.00 Uhr Gruppe 2

Jeden Donnerstag von 14.00–17.00 Uhr Gruppe 1

Evang. Gemeindehaus Feuchtwangen

Kontakt: Frau Elke Klostermann, Tel. 09852/6 78 80

OASE – Gemeinschaft für Pflegebedürftige

Jeden Samstag von 10.00–13.00 Uhr

An diesem Vormittag steht das gemeinsame Kochen und Mittagessen im Vordergrund.

Evang. Gemeindehaus Feuchtwangen

Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6 78 80

DEMENZ VERSTEHEN



EDUKATION®, ein Spezialkurs für Angehörige von demenziell Erkrankten

Ein Angebot der Pflegekasse BARMER GEK Ansbach in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Verein für Gemeindediakonie e.V., Elke Klostermann

Kursbeginn: Dienstag, 07.02.2017

Uhrzeit: 19:00 – 21:00 Uhr

Kursdauer: 10 x 120 Minuten

Kursleitung: Edukationstrainerin Elke Klostermann

Ort: Haus am Kirchplatz, 1. Stock
Am Kirchplatz 1 91555 Feuchtwangen

Anmeldung: bei der Diakoniestation Tel. 09852 / 67880

Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen kostenfrei.

■ Deutscher Kinderschutzbund

Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen,

Tel. 09852/61 55 10, Fax 09852/61 56 30

Offene Sprechstunden: immer donnerstags von 15.00–17.00 Uhr (außer in den Ferien)

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen, als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

■ AK-Flüchtlingshilfe – Ansprechpartner

Damaris Kümmerle Tel. 09852/47 45
damaris.kuemmerle@gmail.com

Lilo Sauer Tel. 09852/14 27
lilo.sauer@t-online.de

Günter Schmidt Tel. 0175/2 07 75 50
g.schmidt-feuchtwangen@gmx.de

Deutscher Kinderschutzbund Tel. 09852/61 55 10
info@dksb-ansbach.de

Helferkreistreffen

jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr in FEU-Mitte

Sprechstunde des Kinderschutzbundes

donnerstags 15.00–17.00 Uhr in FEU-Mitte

■ Asylsozialberatung des Diakonischen Werkes Ansbach

Mittwoch 10.00–13.00 Uhr im Haus der Diakonie, Kirchplatz 1, Feuchtwangen

Unterstützung z.B. in folgenden Bereichen:

- Persönliche Probleme im Asylverfahren
- Finanzielle Leistungen
- Unterbringung
- Asylverfahren (Aufenthaltsrecht)
- Integrationsangebote bei Erteilung der Aufenthaltserlaubnis

Ansprechpartner: Aferdita Shabani, Tel. 0981/96906-45,

E-Mail: aferdita.shabani@diakonie-ansbach.de

■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer – AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.

Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Beratungsstunden:

Montags von 9.00 bis 11.00 Uhr (ohne Voranmeldung)

Beratungsraum in den Räumen der Stadtverwaltung, Sprechzimmer Nr. 25, Rathaus II, Tel. 09852/904-172.

Mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr (ohne Voranmeldung) und vormittags nach Vereinbarung.

Im Feu-Mitte, Marktplatz 1, 2. Obergeschoss, Tel. 09852/615510



Berater: Philipp Schiffers, Sozialarbeiter BA (FH)
AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V., Martin-Luther-Platz 46,
91522 Ansbach
Tel. 0981/96 988-18, Mobil 0151/51409137, Fax 0981/96 988-40
E-mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ Jugendmigrationsberatung (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund

EJSA Rothenburg gemeinn. GmbH – Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken

Beratung und Begleitung für junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12–27 Jahren. Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und unabhängig von der Glaubensrichtung.

Wir unterstützen und helfen u.a.:

- bei der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- bei rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht
- bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- bei Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- bei Suchtproblemen, Schulden, etc.
- beim Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- bei der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen, etc.

Beratungszeit: Mittwoch, 14.00–16.00 Uhr (ohne Voranmeldung) bzw. nach Vereinbarung unter Tel. 09861/93694-22
Beratungsort: Feu-Mitte, Marktplatz 1, 2. Obergeschoss

Berater: Helene Eschenbrenner, Dipl.-Pädagogin,
E-mail: helene.eschenbrenner@ejsa-rot.de

EJSA Rothenburg gemeinnützige GmbH – Jugendmigrationsdienst –
Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken, Kirchplatz 13,
91541 Rothenburg o.d.T.

■ Weisser Ring

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartner ist Karl Herrscher, Außenstellenleiter Ansbach (Kreis), Tel. 07964/3312133.

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5555

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00–16.00 Uhr und Dienstag, Freitag von 8.00–14.00 Uhr

Adresse: AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit, Lohweiherstraße 1, 91555 Feuchtwangen

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/61 62 170



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland.

Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumsstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel. 09852/61 52 24

Öffnungszeiten:

Januar und Februar geschlossen

März und April

Mittwoch bis Sonntag 14.00–17.00 Uhr

Führungen und Museumspädagogik nach Vereinbarung



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten:

1. März – 31. Oktober 2016

Mittwoch – Sonntag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Besuch nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

Sängermuseum Feuchtwangen

Am Spittel 2–6, 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/4833, www.saengermuseum.de

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Donnerstag, 05.01.2017 von 8.00–12.30 Uhr

Freitag, 13.01.2017 von 8.00–12.30 Uhr

Freitag, 20.01.2017 von 8.00–12.30 Uhr

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel. 09852/46 47

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

Montag	Schwimmkurs der Wasserwacht
Dienstag–Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	9.00–12.00 Uhr



Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte:

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 1,30 €
 Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 2,50 €

Zehnerkarte (übertragbar):

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 10,00 €
 Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 20,00 €

Öffnungszeiten der Sauna:

Dienstag (Herren) 16.00–21.30 Uhr
 Mittwoch (Damen) 16.00–21.30 Uhr
 Donnerstag (Gemeinschaftssauna) 16.00–21.30 Uhr
 Freitag (Damen) 15.30–21.30 Uhr
 Samstag (Gemeinschaftssauna) 14.00–18.00 Uhr
 Sonntag (Gemeinschaftssauna) 9.00–12.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt):

Einzelkarten 5,00 €, Zehnerkarten*

* Wir weisen darauf hin, dass auf Grund eines technischen Problems vorübergehend das Einlösen der Zehnerkarten für die Sauna nicht möglich ist. Der Saunabesuch ist derzeit nur mit Einzelkarte möglich. Sobald das Problem behoben ist, wird der Kauf der Zehnerkarte für die Sauna wieder angezeigt. Die bereits gekauften Zehnerkarten für die Sauna behalten ihren Wert.

Gebühr für die Behebung einer Verunreinigung 15,00 €
 Wertersatz für Garderobenschlüssel 25,00 €

Fundsachen

1 Ledergeldbörse, 1 Damenfahrrad

Bereitschaftsdienste

Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z. B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

e-mail: www.notdienst-zahn.de

Freitag, 6.1.2017

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
 ZA Johannes Gruber, Sonnenstr. 7
 91572 Bechhofen, Tel. 09822/14 33

Samstag/Sonntag, 7./8.1.2017

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
 ZA Dr. Boris Huber, Ehrlein 1
 91725 Ehingen, Tel. 09835/9 71 00

Samstag/Sonntag, 14./15.1.2017

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
 ZA Dr. Steffen Hammer, Rosengasse 4–8
 91541 Rothenburg, Tel. 09861/34 16

Samstag/Sonntag, 21./22.1.2017

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
 ZA Dr. Erwin Heilek, Mosbacher Weg 6
 91599 Dentlein a. Forst, Tel. 09855/15 05

Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333

Strom: MDN Main-Donau Netzgesellschaft mbH (Außenorte): 01802/713538

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/713600

Elektro-Notdienst

7.1.2017–13.1.2017

Fa. Rosenbauer, Öttingerstr. 7, 91717 Wassertrüdingen,
 Tel. 09832/220 + 9455

Fa. Müller, Sinbronn 59, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/2700

14.1.2017–20.1.2017

Fa. Weeth, Lentersheim 20, 91725 Ehingen, Tel. 09835/229

Fa. Freitag, Archshofen 5, 91555 Feuchtwangen,
 Tel. 09852/6169747

Apotheken-Notdienst

6. 1.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
7. 1.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
8. 1.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
9. 1.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
10. 1.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
11. 1.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
12. 1.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
13. 1.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
14. 1.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
15. 1.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
16. 1.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
17. 1.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
18. 1.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
19. 1.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen

Hindenburgstraße 8, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/90820; Fax: 09852/908212

E-Mail: pfarramt.feuchtwangen@elkb.de

www.feuchtwangen-evangelisch.de



Freitag, 6.1.2017

9.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst zu Epiphania; Dekan Jürgen Hacker

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst zu Epiphania; Dekan Jürgen Hacker

Samstag, 7.1.2017

ab 7.30 Uhr **Christbaumsammelaktion** der Evang. Jugend + der FFW Feuchtwangen



- 10.00–13.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsvormittag für Pflegebedürftige – Betreuungsgruppe; Frau Elke Klostermann
 16.30 Uhr **Praxisklinik:** kath. Wortgottesdienst

Sonntag, 8.1.2017

- 9.30–11.45 **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei geöffnet
15.00 Uhr !! Stiftskirche: Gottesdienst zum Beginn der Allianzgebetswoche – anschließend gemeinsames Kaffeetrinken im Gemeindehaus; Dekan Jürgen Hacker

Montag, 9.1.2017

- 14.00–17.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige – Zur Entlastung von pflegenden Angehörigen; Frau Elke Klostermann
 18.00–20.00 **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe „Pustelblume“ für seelische Gesundheit; Frau Kramer

Dienstag, 10.1.2017

- 9.30–11.00 **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
 19.30 Uhr **Gemeindehaus:** Frauenkreis – „Liebe und Sexualität im Alter“; Ref.: Jutta Künast-Ilg, Gesundheitsamt DKB

Mittwoch, 11.1.2017

- 9.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
 18.30–22.00 **Diakoniestation:** Selbsthilfegruppe „MS-Treff“; Frau Ernst

Donnerstag, 12.1.2017

- 14.00–17.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige – Betreuungsnachmittag; Frau Elke Klostermann
 19.30 Uhr **Café am Kreuzgang (Saal):** Es werde Licht – Beleuchtung und Nachhaltigkeit – Vortrag, Referent: Dr. Wolfgang Schürger; Evang. Bildungswerk

Freitag, 13.1.2017

- 19.30–22.00 **Haus am Kirchplatz:** Blaues Kreuz; Blaues Kreuz Ansbach, Herr Haag
 19.30–22.00 **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe krebserkrankter Frauen; Frau Wagner

Samstag, 14.1.2017

- 10.00–13.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsvormittag für Pflegebedürftige – Betreuungsgruppe; Frau Elke Klostermann
 16.30 Uhr **Praxisklinik:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

Sonntag, 15.1.2017

- 9.30–11.45 **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei geöffnet
 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Pfarrer Dieter Ungar-Hermann

Montag, 16.1.2017

- 14.00–17.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige – Zur Entlastung von pflegenden Angehörigen; Frau Elke Klostermann

Dienstag, 17.1.2017

- 9.30–11.00 **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
 19.00 Uhr **Dekanat – Kapitelsaal:** Kirchenvorstandssitzung; Dekan Jürgen Hacker

Mittwoch, 18.1.2017

- 9.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
 10.45 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

- 19.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** „Gemeinsam glauben“; Pfarrerin Dr. Lydia Kossatz
 20.00–22.00 **Haus am Kirchplatz:** Elterngruppe Legasthenie; Frau Franziska Schäfer

Donnerstag, 19.1.2017

- 14.00–17.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige – Betreuungsnachmittag; Frau Elke Klostermann
 19.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Konfirmanden-Elternabend Sprengel II; Pfarrerin Christa Auernhammer
 19.30 Uhr **Café am Kreuzgang (Saal):** „Einpacken – Auspacken – Wegwerfen“ – Vortrag, Referentinnen: Isabella Hirsch und Anna Hiller; Evang. Bildungswerk



Es werde Licht – Beleuchtung und Nachhaltigkeit

Kirchenrat Dr. Wolfgang Schürger, München

Donnerstag, 12.1.2017, 19.30 Uhr, Café am Kreuzgang (1. Stock)

Die Beleuchtungsquelle der Zukunft sind LED. Langlebig, äußerst sparsam und daher umweltverträglich. Welche Möglichkeiten sich daraus für das Zuhause ergeben, ist Inhalt des Vortrags. Dabei wird auch auf die Frage der Nachhaltigkeit eingegangen.

Der Referent ist Beauftragter für Umwelt- und Klimaverantwortung der Evang.-Luth. Kirche in Bayern und ist daher zum Thema LED-Beleuchtung häufiger Redner bei kirchlichen Veranstaltungen.

Einpacken – Auspacken – Wegwerfen

Warum wir etwas gegen die weltweite Plastikflut tun sollten
 Isabella Hirsch und Anna Hiller, Feuchtwangen

Donnerstag, 19.1.2017, 19.30 Uhr Café am Kreuzgang (1. Stock)

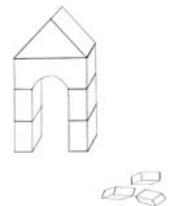
Plastik gehört zu unserem täglichen Leben. Es hat nützliche und notwendige Funktionen, doch es gibt auch Schattenseiten. Sechs Milliarden Plastiktüten werden in Deutschland jährlich verbraucht – die durchschnittliche Gebrauchsdauer ist 25 Minuten. Auf unserem ganzen Planeten gibt es keinen Ort mehr, der frei von Plastik ist. Unsere Umwelt, allen voran die Meere, sind stark belastet. Kleinste Plastikpartikel sind längst in die Nahrungskette gelangt, und wir wissen nur wenig, welche Auswirkungen dies auf den menschlichen Organismus hat. Anna Hiller (Medizinstudentin) und Isabella Hirsch (Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft Franken) haben sich ausführlich mit der Thematik befasst.

Der Eintritt ist frei, herzliche Einladung an alle Interessierte!

Eltern-Kind-Arbeit im Dekanat Feuchtwangen

Her mit dem Löffel! Einführung der Beikost

Referentin: Anja Heuler, Diätassistentin



Dienstag, 24.1.2017, 19.30 Uhr

Jugendhaus, Vorderer Spitzenberg 6, Feuchtwangen

Was braucht Ihr Kind zu welcher Zeit? Wie bereite ich selbst Brei zu? Was ist drin im Gläschen und der Tüte? Es wird gezeigt, wie Babybreie selbst hergestellt werden und mit Fertigbreien verglichen. Anschließend werden die Breie verkostet und die Teilnehmer bekommen Ideen für die Umsetzung in den Alltag und Möglichkeiten zum Austausch.

Für Lebensmittel wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 3 € erhoben. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 8 Personen. Eine Anmeldung bei Martina Gögelein, Tel. 09852/616437 oder E-Mail bbm_feuchtwangen@yahoo.de ist erforderlich.

Veranstalter: Evang. Bildungswerk Feuchtwangen e.V.; Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Ansbach; Netzwerk Junge Eltern/Familien mit Kindern unter drei Jahren

■ Evangelische Jugendarbeit Feuchtwangen

Regelmäßige Termine
während der Schulzeit



Jungschar für Buben und Mädchen in Vorderbreitenthan

Du bist in der 1. bis 5. Klasse? Schau doch mal am Freitag, 15.30–17.00 Uhr im Gemeindehaus Vorderbreitenthan vorbei. In der Jungschar erleben wir eine tolle Zeit miteinander: Spiele, Basteln, Geschichten von Gott, Zeit mit Freunden verbringen.

Ansprechpartnerinnen: Sabrina Mack, Svenja Schäfer, Lena Gröninger, Katharina und Franziska Großmüller Tel: 09852/28 12

Jungschar „Die Waschbären“ Feuchtwangen

Wir sind jeden Freitag von 14.15–16.00 Uhr im Jugendhaus, Vorderer Spitzenberg. Wir basteln, spielen, singen, hören und lesen von Gott. Bei uns lernst Du neue Freunde kennen, erlebst Abenteuer, Spaß und vieles mehr.

Wir freuen uns auf jeden neuen Waschbären – die Jungschar ist für Kinder von 6 bis 12 Jahre. Vielleicht hast Du ja Lust und schaut einfach mal vorbei. Bitte ziehe Klamotten an, die auch schmutzig werden können und zum Wetter passen. Dein Waschbären-Team: Ohenewa Akuffo, Franziska Ballbach, Franziska Brugger, Tobias Hünert, Ruth Rohmer Tel.: 09852/61 52 75



Die Waschbären brauchen Unterstützung! Aus schulischen Gründen kann das Waschbären-Team leider nicht weiter so bestehen wie bisher, deshalb brauchen wir dich als Verstärkung! Bei Interesse oder Fragen melde dich bei Diakonin Eva-Maria Oppel

Informationen von der Evang. Dekanatsjugend Feuchtwangen

Evang. Jugendbüro

Dekanatsjugendreferentin Eva-Maria Oppel
Vorderer Spitzenberg 6, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/98 33
E-Mail: info@ej-feuchtwangen.de
Homepage: www.ej-feuchtwangen.de

Bürozeiten (i.d.R. in der Schulzeit)

Mittwoch 10.00–12.00 Uhr; Donnerstag 15.00–17.00 Uhr

■ Christbaumsammelaktion

Am Samstag, den 7.1.2017 sammeln die Jugendfeuerwehr Feuchtwangen und die Evangelische Jugend im Dekanat in der Altstadt und den Siedlungen in Feuchtwangen ausgediente Christbäume ein. Feuchtwanger Haushalte können daher ihre Bäume schnell loswerden und zugleich eine gute Sache unterstützen.

Bitte stellen Sie dazu Ihren Baum ohne Schmuck am Samstag, den 7. Januar, bis spätestens 8.00 Uhr gut sichtbar an die Straße vor Ihr Wohnhaus und befestigen Sie daran die Sammel-Pfandmarke oder eine Mindestspende von 3,00 €. Die Bäume werden im Laufe des Vormittags von Sammlerinnen und Sammlern abgeholt. Bäume, die nicht rechtzeitig oder schlecht sichtbar liegen, können leider nicht mitgenommen werden.

Um Diebstahl von Geld zu vermeiden, bitten wir Sie, den Baum tatsächlich erst am Samstag hinauszustellen und wachsam zu sein. Da

die Sammlungsaktion trotz ehrenamtlichen Engagements Unkosten verursacht, sind die 3,00 € Mindestspende nötig. Spritzgeld, Versicherung der Fahrzeuge und Mitarbeitende und das Dankeschönessen für die Mitarbeitenden werden davon finanziert. Aus diesem Grund werden nur Bäume mit Spende mitgenommen.

Wer befürchtet, dass Geld unrechtmäßig entfernt wird, kann bis 5.1.2017, 11 Uhr, eine Pfandmarke im Bürgeramt (Kirchplatz 2) oder im Evang.-Luth. Dekanatsbüro (Hindenburgstraße 8) erwerben. Bitte tragen Sie sich dort in der Adressliste ein. Damit möchten wir absichern, dass Ihr Baum auf alle Fälle mitgenommen wird.

Wer aufgrund starker gesundheitlicher Beschwerden eingeschränkt ist, hat die Möglichkeit uns zuvor telefonisch zu benachrichtigen (09852/98 33; Name und Adresse hinterlassen; bis 5.1.2017, 11 Uhr). Nur in diesen Ausnahmefällen klingeln die Mitarbeitenden am Abholtag an der Haustür, um das Geld entgegenzunehmen.

Die Bäume werden freiwillig von Helfern eingesammelt. Bäume, die nicht rechtzeitig oder schlecht sichtbar liegen, können leider nicht mitgenommen werden. Manchmal bleibt auch so ein Baum liegen. Bitte melden Sie sich in diesem Fall unter 09852/98 33. Bäume, die nachmittags noch liegen, können nicht mehr abgeholt werden.

Ihre Spende kommt gut an.

Der Erlös der Aktion geht zu gleichen Teilen an die Jugendarbeit der beteiligten Organisationen.

Jugendarbeit, sei es bei der Feuerwehr oder bei der Evang. Jugend, ist eine Bereicherung für Kinder und Jugendliche. Sie erleben Gemeinschaft und werden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt. Außerdem engagieren sich Heranwachsende in den beiden Vereinen für andere, z.B. bei den rettenden Aufgaben von Feuerwehr und den Gruppen und Freizeiten der Evang. Jugend.

Sollte das Wetter nicht mitspielen, verschiebt sich die Sammlung voraussichtlich auf den 14. Januar 2017. Bitte beachten Sie dazu die Zeitungsmittteilung. Da die Sammlung auf den Fahrzeugen immer auch ein Risiko für die Sammelnden bedeutet, geht Sicherheit vor.

Wer gerne am 7.1.2017 beim Einsammeln mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Wir treffen uns um 9:30 Uhr am Mooswiesenparkplatz, bitte warm angezogen, mit Arbeitshandschuhen und Warnwesten. Zum Abschluss gibt es für alle Helfenden ein Mittagessen im Evang. Jugendhaus am Vorderen Spitzenberg.

Ansprechperson ist:

Dekanatsjugendreferentin Eva-Maria Oppel (09852/98 33),
info@ej-feuchtwangen.de

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Breitenau

Freitag, 6. Januar – Epiphania

9.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Lindner

Sonntag, 8. Januar

kein Gottesdienst

Dienstag, 10. Januar

14.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 11. Januar

19.30 Uhr offener Singtreff im Gemeindehaus Dorfgütingen

Freitag, 13. Januar

17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Dorfgütingen

17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeindehaus Breitenau

Sonntag, 15. Januar

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rosen

10.15 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 20. Januar

17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Dorfgütingen

17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeindehaus Breitenau



Dorfgütingen

Freitag, 6. Januar – Epiphania

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Lindner

Sonntag, 8. Januar

kein Gottesdienst

Mittwoch, 11. Januar

19.30 Uhr offener Singtreff im Gemeindehaus

Freitag, 13. Januar

17.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

Sonntag, 15. Januar

9.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rosen
9.30 Uhr Kindergottesdienst

Donnerstag, 19. Januar

14.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus

Freitag, 20. Januar

17.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

Mosbach

Freitag, 6. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zu Epiphania, Kirche Mosbach (mit Pfarrer Wild)

Sonntag, 8. Januar

15.00 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche Feuchtwangen

Montag, 9. Januar

19.30 Uhr Abend zur Allianz-Gebetswoche, Gemeindehaus Mosbach

Sonntag, 15. Januar

9.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach
11.20 Uhr Taufe Emil Barth, Kirche Mosbach

Larrieden

Freitag, 6. Januar

9.00 Uhr Gottesdienst zu Epiphania, Kirche Larrieden (mit Pfarrer Wild)

Sonntag, 8. Januar

15.00 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche Feuchtwangen

Montag, 9. Januar

19.30 Uhr Abend zur Allianz-Gebetswoche, Gemeindehaus Mosbach

Sonntag, 15. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Kirche Larrieden

Dienstag, 10.1.

16.00 Uhr Krabbelgruppe
Die Schöpfung – 1. Tag (Es entsteht Tag und Nacht)
Gebetsstunde entfällt wegen Allianzgebetswoche

Mittwoch, 11.1.

19.30 Uhr Allianzgebetswoche

Donnerstag, 12.1.

9.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis „Von Anfang an“
9.00 Uhr Frauengesprächskreis „Abschied vom Kinderwunsch“
19.30 Uhr GIG (Glaube im Gespräch)

Sonntag, 15.1.

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit S. Beck (Arbeitsblatt)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Dienstag, 17.1.

20.00 Uhr Gebetsstunde mit J. Kümmerle

Donnerstag, 19.1.

9.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis „Von Anfang an“

■ Veranstaltungen in den Außenorten

Mosbach

Montag, 9.1.

19.30 Uhr Allianzgebetswoche im ev. Gemeindehaus

Oberransbach

Dienstag, 10.1.

Bibelstunde entfällt wegen Allianzgebetswoche

Dombühl

Freitag, 13.1.

19.30 Uhr Allianzgebetswoche im Haus der LKG Dombühl

Breitenau

Dienstag, 17.1.

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von A. Pröger mit W. Strauß



Kinder- und Jugendarbeit der Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen

Regelmäßige Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen: Gemeinschaftshaus, Kronenwirtsberg 18

Montag	19.00 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
Dienstag	16.00 Uhr	Kindertreff (3 bis 7 Jahre)
	18.00 Uhr	Treffpunkt (11 bis 13 Jahre)
Donnerstag	17.00 Uhr	Jungschar für Mädels (7 bis 11 Jahre)
	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (7 bis 11 Jahre)
Freitag	6.30 Uhr	Gebetsfrühstück für alle
	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dorfgütingen: ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs und Mädels (6 bis 14 Jahre)

Breitenau: ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.30 Uhr Jungschar für Jungs (6 bis 14 Jahre)



Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben

Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen,
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Sonntag, 8.1.

15.00 Uhr Auftaktgottesdienst zur Allianzgebetswoche mit ev. Kirchengemeinde **in der Stiftskirche** (Gemeinsam wollen wir in das Lutherjahr und die Allianzgebetswoche starten)



Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit,
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen
Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/44 50,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org
Samuel Beck (Jugendreferent), Tel. 09852/46 44,
E-Mail: samuel.beck@lgv.org
Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra

Freitag, 6.1., ERSCHEINUNG DES HERRN – EPIPHANIE;

Kollekte für die Afrika-Mission

- 10.15 Uhr Festgottesdienst mit Abschluss der Sternsingeraktion für Fam. Kämpflein und Brand / für Jakob Dutenhöfer und Ludwig Bullach / für Karl Stoewer
- 19.00 Uhr Festliches Chorkonzert zum Ausklang der Weihnachtszeit: Kammerchor Consortium Cantorum unter Leitung von Hans-Michael Routschka, Trompete Johannes Stürmer, Ansbach; Orgel Lukas Ziegler, Bad Mergentheim

Samstag, 7.1., Hl. Valentin und hl. Raimund

- 16.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.30 Uhr)
- 16.30 Uhr Gottesdienst in der Kurzzeitpflege im ehem. Krankenhaus

Sonntag, 8.1., TAUFE DES HERRN

- 10.15 Uhr Hl. Messe nach Meinung J – K / für Maria Junghans

Dienstag, 10.1., Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

- 10.30 Uhr Wortgottesfeier im Seniorenzentrum „An der Sulzach“
- 18.30 Uhr Hl. Messe für verst. Erhard Simon

Donnerstag, 12.1., Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

- 18.00 Uhr Rosenkranz
- 18.30 Uhr Hl. Messe für Maria und Franz Rauth

Freitag, 13.1., Hl. Hilarius, Bischof u. Kirchenlehrer

- 9.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim zum Dank nach Meinung von Fam. Irmgard und Robert Unsöld

Samstag, 14.1., Samstag der 1. Woche im Jahreskreis

- 16.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.30 Uhr)

Sonntag, 15.1., 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 10.15 Uhr Hl. Messe nach Meinung J – K
- 11.30 Uhr Taufe Lena Kostenko

Dienstag, 17.1., Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

- 18.30 Uhr Hl. Messe zum Dank nach Meinung von Fam. Irmgard und Robert Unsöld

Donnerstag, 19.1., Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis

- 18.00 Uhr Rosenkranz
- 18.30 Uhr Hl. Messe zum Dank nach Meinung von Fam. Irmgard und Robert Unsöld

Freitag, 20.1., Hl. Fabian, Papst, Märtyrer u. hl. Sebastian, Märtyrer

- 09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim für verst. Erhard Simon

Samstag, 21.1., Hl. Agnes, Märtyrerin und hl. Meinrad, Mönch u. Märtyrer

- 16.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16:30 Uhr)

Sonntag, 22.1., 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS; Kollekte für die kirchliche Jugendarbeit in der Diözese

- 10.15 Uhr Hl. Messe für Familie Heim / für Alfons Inderst mit seinen Angehörigen / nach Meinung J – K

Hinweis:

Termine und Messintentionen für den Monat Februar können bis Dienstag, 17. Januar 2017 angenommen werden.

■ Baptistengemeinde Feuchtwangen

Vorderbreitenthann 15, 91555 Feuchtwangen

8.–13. Januar Allianzgebetswoche mit Ev.-Luth.Dekanat, LGV und LKG (Veranstaltungen siehe dort)

8.–22. Januar Große Bibelausstellung Di–Sa geöffnet 15.00–18.00 Uhr

Sonntag, 8. Januar

- 9.30 Uhr Eröffnungsgottesdienst der Bibelausstellung
„Die Bibel – göttliche Offenbarung“
und Kindergottesdienst

Sonderführungen (jeweils 20.00 Uhr):

- Dienstag, 10. Januar** „Vom Ochs zum A“
- Donnerstag, 12. Januar** „Der Segen aus dem Grab“
- Samstag, 14. Januar** „1947“

Sonntag, 15. Januar

- 9.30 Uhr Gottesdienst zur Bibelausstellung
„Fehler in der Bibel?“
und Kindergottesdienst

Sonderführungen (jeweils 20.00 Uhr):

- Dienstag, 17. Januar** „Was ist Wahrheit?“
- Mittwoch, 18. Januar** „600 Kalbshäute für eine Bibel“
- Donnerstag, 19. Januar** „Gensfleisch und Luder“
- Freitag, 20. Januar** „Bibel 2017“

Sonntag, 22. Januar

- 9.30 Uhr Gottesdienst zur Bibelausstellung
„Jesus Christus und die Bibel“
und Kindergottesdienst

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa,
09852/61 67 17

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder geraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder ungeraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

■ TuS – Feuchtwangen

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.30–12.30 Uhr unter der Tel. Nr. 09852/25 66

■ TuS Feuchtwangen Abteilung Basketball „Griffins“

Heimspiele:

Samstag, 14.1.2017

- 13.45 Uhr Herren 2 – SpVgg Roth
- 15.45 Uhr Damen – Noris Baskets
- 18.00 Uhr Herren – VfL Treuchtlingen 3



■ ASV Breitenau – Abt. Fußball

Winterpause: weiter geht's am So., 19. März 2017

Trainer/Betreuer im Juniorenbereich 2016/2017

A-Jugend (Jahrgang 1998/99)

Ansprechpartner:

Beißer Felix, Tel. 0160/6965701

Training: Dienstag und Donnerstag 19.00–20.30 Uhr
Vorrunde Erzberg/Rückrunde Mosbach



B-Jugend (Jahrgang 2000/01)

Ansprechpartner:

Sterz Edik, Tel. 0162/9103064

Graßmüller Sven, Tel. 0170/2726672

Training: Montag und Mittwoch 19.00–20.30 Uhr

Vorrunde Breitenau/Rückrunde Erzberg

C-Jugend (Jahrgang 2002/03)

Ansprechpartner:

Lang Bernd, Tel. 09852/615499 oder 0176/29586053

Training: Dienstag und Donnerstag 17.30–19.00 Uhr

Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

D-Jugend (Jahrgang 2004/05)

Ansprechpartner:

Hermann Opitz

Wieland Jörg, Tel. 0172/6248544 oder 09852/616305

Training: Dienstag und Donnerstag 17.30–19.00 Uhr

Dienstag Breitenau/Donnerstag Mosbach

E-Jugend (Jahrgang 2006/07)

Ansprechpartner:

Fragner Bernd, Tel. 0171/6164344 od. 07950/802636

Training: Mittwoch 17.00–18.30 Uhr

Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

F-Jugend (Jahrgang 2008/09)

Ansprechpartner:

Rösel Maren, Tel. 0170/9192201

Weber Klaus, Tel. 0170/4729245

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr

Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

G-Jugend (Jahrgang 2010/11)

Ansprechpartner:

Hornberger Wolfgang, Tel. 07950/2816 oder 0160/2009377

Franz Hilmar, Tel. 0170/1844256 oder 09857/975095

Training: Dienstag, 17.30 bis 18.30 Uhr

Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

Auskünfte und Informationen zum Spielbetrieb und Trainingsbetrieb erteilen:

Jörg Wieland, 2. Vorstand, Tel. 0172/6248544

Bernd Fragner, Jugendleiter, Tel. 0171/6164344

Homepage: www.asv-breitenau.de

ASV Breitenau – Abteilung Turnen

Kinderturnen (ab 4 Jahre)

Donnerstag 17.00–18.00 Uhr

Kinder-Step-Aerobic (ab 8 Jahre)

Donnerstag 18.00–18.45 Uhr

Ansprechpartner: Karin Fragner, Tel. 0171/6066662
Nadine Schwarz, Tel. 0151/25333191
Tanja Ebert, Tel. 0170/7577542

ASV Breitenau – Abteilung Tennis

Eulenhof Tennis

Ansprechpartner: Axel Euler, Tel. 09852/27 84
Wolfgang Schwarz, Tel. 09852/15 50

Jugendwart: Volker Hähnlein, Tel. 09852/704

Anmeldung: Kinder- und Jugendtraining ab März

Spielbetrieb: 1. Mai – 3. Oktober 2017

Arbeitseinsatz: März – Oktober

SV Mosbach – Abteilung Fußball

Trainer u. Trainingszeiten im Jugendbereich – Saison 2016/17

Junioren

U19 (A-Jugend)

Walter Soldner Tel.: 09852/14 71

Training Realschulturnhalle: Freitag, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

U17 (B-Jugend)

Rainer Witzgall Tel.: 09852/93 04

Training Realschulturnhalle: Freitag, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

U15 (C-Jugend)

Michael Groß, Tel.: 09852/47 85 o. 0160/8890548

Jörg Schaffner Tel.: 0151/15571220

Training Hochmeisterturnhalle: Samstag, 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

U13 (D-Jugend)

Harald Weißbeck, Tel.: 09852/28 22 o. 0163/8351198

Rainer Dollinger, Tel.: 09852/90 84 75 o. 0171/9855804

Training Realschulturnhalle: Freitag, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

U11 (E-Jugend)

Thomas Ballbach, Tel.: 09852/49 91 o. 0160/5338842

Raphael Soldner, Tel.: 09852/13 18 o. 0151/15532236

Training Hochmeisterturnhalle: Samstag, 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr

U9 (F-Jugend)

Bernd Hörner, Tel.: 09852/95 54 o. 0171/1285466

Training Landschulturnhalle: Dienstag, 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bambinis (G-Jugend)

Volland Michael, Tel.: 09857/97 58 94 o. 0170/2330157

Stefan Bittel Tel.: 0177/8087696

Training Realschulturnhalle: Freitag, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Herrenmannschaften

Mosbach 1 / Mosbach 2 / Mosbach 3

Training Di. + Fr. 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Mosbach

Spielleiter: Stefan Arold, Tel.: 09852/10 27 o. 0151/1273019

Damenmannschaft

Training Mo. + Mi. 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr, Mosbach

Spielleiterin: Anika Fenn, Tel.: 09852/26 39 o. 0151/23053343

Juniorinnen U13/U15

Marcus Baumann, Tel.: 09852/14 39 o. 0171/9999866

Matthias Ballbach, Tel.: 0151/18921392

Katja Kern, Tel.: 09852/70 35 65 o. 0151/57838313

Training Realschulturnhalle: Mittwoch, 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

SV Mosbach AH

Martin Strauß, Tel.: 09852/61 67 87 o. 0151/61231618

Training Landschulturnhalle: Dienstag, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Weitere Info's:

1. Vorstand:

Martin Waldmann Tel.: 09852/61 38 98 o. 0171/6726997

Abteilungsleiter Fußball:

Martin Saulich Tel.: 0175/7004151

Jugendleiter:

Rainer Witzgall Tel.: 09852/93 04 o. 0173/7383053

Homepage: www.sv-mosbach.de

SV Mosbach – Abteilung Turnen

Damengymnastik

Dienstag, 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim

Dienstag, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr Gymnastik im Sportheim



Kinderturnen

Ursula Biela, Tel.: 0160/1508990
Tanja Braun, Tel.: 09852/61 32 50 o. 0171/5852914
Montag, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Sportheim

Kindertanzen

Tanja Braun, Tel.: 09852/61 32 50 o. 0171/5852914
Martina Waldmann, Tel.: 09852/61 38 98
Samstag, 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr

■ Gesund durch Bewegung e.V.

Reha- und Präventionssport

Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

Kurszeiten:

Montag 17.30–18.30 Uhr und 18.30–19.30 Uhr
Mittwoch 16.30–17.30 Uhr und 17.30–18.30 Uhr
Freitag 9.30–10.30 Uhr und 10.30–11.15 Uhr

eMotion2, Aichenzeller Straße 2, 91555 Feuchtwangen

Sitzgymnastik

Dienstag 9.45–10.30 Uhr
im Jugendhaus, Jahnstr. 4, Feuchtwangen

■ Wasserwacht Feuchtwangen

Das Training der Wasserwacht findet immer montags ab 19.00 Uhr im Hallenbad Feuchtwangen statt. Interessierte Jugendliche ab 6 Jahren, aber auch Erwachsene können montags gerne vorbei schauen oder sich an die u.g. Kontakte wenden.



Kontakt und Infos unter:

www.wasserwacht-feuchtwangen.de,
www.facebook.com/WWFeuchtwangen,
info@wasserwacht-feuchtwangen.de

Einladung zur Wahlversammlung

Die Vorstandschaft der **Wasserwacht Ortsgruppe Feuchtwangen** ist gemäß der Wahlordnung des BRK neu zu wählen.

Die Wahlversammlung findet am **Freitag, den 27.1.2017 um 19.30 Uhr im Gasthaus Wilder Mann in Feuchtwangen** statt.

Wahlberechtigt zur Wahl der Ortsgruppenleitung sind alle aktiven und passiven Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr.

Gemäß Wasserwachtordnung sind folgende Funktionen zu wählen:

- Vorsitzender der Ortsgruppe
- Stellv. Vorsitzender
- Technischer Leiter
- Stellv. Technischer Leiter

Wahlvorschläge können während der Wahlversammlung schriftlich oder mündlich erfolgen.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Hannes Sommerer
1. Vorsitzender

■ Gesang- und Musikverein 1827 Feuchtwangen e.V.

Jeden Mittwoch gemischter Chor, 20.00 Uhr im Sängermuseum. Neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen.

■ *Cantemus* Lasst uns singen

Jeden Samstag probt der Kinder- und Jugendchor in den Räumen der städt. Musikschule:

CANTEMUS I:

Probenzeit: Samstags 11.00 Uhr bis 11.45 Uhr
Alter: Kinder im Kindergartenalter bis einschließlich 1. Klasse
Musikalische Leitung: Herr Jürgen Rupp

CANTEMUS II:

Probenzeit: Samstags 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Alter: Kinder von der 2. bis einschließlich 4. Klasse
Musikalische Leitung: Herr Jürgen Rupp

CANTEMUS III:

Probenzeit: Samstags 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Alter: Jugendliche von der 5. bis einschließlich 7. Klasse
Musikalische Leitung: Frau Birgit Mathes

CANTEMUS IV:

Probenzeit: Samstags 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Alter: Jugendliche ab der 8. Klasse
Musikalische Leitung: Frau Birgit Mathes

Neue Sängerinnen und Sänger zwischen 5 und 27 Jahren sind immer und jederzeit herzlich willkommen.

Kommt einfach mal zu einer Chorprobe und schaut euch alles an! Informationen: Birgit Mathes, Tel. 09852/616877. Besuchen Sie auch unsere Webseite: www.cantemus-feuchtwangen.de

■ Projektchor

Die Proben für diesen Projektchor finden jeden Mittwoch von 19.00–20.00 Uhr im Sängermuseum statt. Willkommen sind alle Sängerinnen und Sänger ab 15 Jahren.

Geleitet wird der Chor von Birgit Mathes.

Die Teilnahme ist kostenlos.

■ Frauenchor „Nova Luna“

Jeden **Dienstag Chorprobe, 19.30 Uhr**, Sängermuseum. Neue Sängerinnen, die Spaß am Singen haben, sind herzlich willkommen.

■ VdK-Ortsverband Feuchtwangen

Sprechstunden Dienstags von 13.30–16.00 Uhr im ehem. Krankenhaus, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vorm Haus
Terminvereinbarung für ein Beratungsgespräch, Tel. 0981/9 77 86 40

Informationen und aktuelle Mitteilungen entnehmen Sie bitte unserem **Schaukasten** am Kinogebäude in der Postgasse.

■ Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Feuchtwangen

STRICK-HÄKEL-BASTEL-GRUPPE

Wir treffen uns jeden Dienstag um 19 Uhr im Raum der AWO Feuchtwangen innerhalb der AWO-Tagesstätte, Lohweiherstraße 1 in Feuchtwangen (hinterer Eingang). Jeder, der sich für allerlei Handarbeiten interessiert, ist herzlich willkommen.

Informationen bei Gerlinde Suhr, Tel. 09852/22 31 und Peter Sauer, Tel. 09852/17 76





■ **Bund Naturschutz – Ortsgruppe Feuchtwangen-Schnelldorf**



Die Bund Naturschutz-Ortsgruppe Feuchtwangen-Schnelldorf trifft sich an jedem 1. Mittwoch des Monats um 20.00 Uhr abwechselnd in Schnelldorf im Gasthaus zur Eisenbahn (in den geraden Monaten) und in Feuchtwangen im Gasthaus Walkmühle (in den ungeraden Monaten)

Evtl. Änderungen siehe Tagespresse oder Anfragen bei: gerhardstuempfig@t-online.de oder Andrea Schramm: schramm_a@gmx.de
Alle Mitglieder und Naturfreunde sind herzlich eingeladen.

Die Kindergruppe des BN trifft sich jeden letzten Freitag im Monat (außer Ferien) um 14.30 Uhr. Infos zu Treffpunkt etc. bei Andrea Gauß, Tel. 09852/9 08 06 85.

Freitag, 20.1.2017

um 20.00 Uhr Clubabend im Vereinslokal Gasthaus Sonne

■ **MSC – Motorsportclub Feuchtwangen e.V.**



Viele große Motorsport-Karrieren haben im Motorrad-Geländesport begonnen.

Es gibt mit Sicherheit ganz viele Motorsport-Talente auch in unserer Region und genau die suchen wir, der Motorsportclub Feuchtwangen e.V.

Mädchen und Jungen ab 6–14 Jahren, die Lust haben, in den Motorrad-Geländesport hineinzuschnuppern und das Motorradfahren unter Anleitung sehr erfahrener Trainer zu lernen.

Jeder kann selbst entscheiden, entweder einfach Spaß beim Motorradfahren zu haben oder vielleicht sogar bald an Rennen teilzunehmen.

Jetzt ist die Gelegenheit, komm zur Jugendgruppe, komm zum Team des MSC-Feuchtwangen. Die Kosten für die Jugendlichen und deren Eltern sind denkbar gering.

Einstiegs-Fahrzeuge mit 50 u. 100 ccm Viertaktmotor sind vorhanden und werden auf Wunsch zum Unkostenbeitrag vom MSC gestellt. Bei der Beschaffung der persönlichen Ausrüstung sind wir gern behilflich.

Wer Interesse hat, sollte sich bald beim MSC melden, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Los geht's auf der MSC Motorsportanlage Hilpertsweiler nach der Winterpause.

Offene Fragen? Wir stehen Eltern und Jugendlichen gern mit Rat und Tat zur Seite.

MSC-Feuchtwangen e.V. im DMV

1. Vorstand Günter Ebert, Tel. 09852/61 67 36

■ **Modelleisenbahn-Freunde „Sulzach-Express e.V.“**



Wöchentlicher Treff **jeden Freitag, 19.00 Uhr** im Vereinsheim im Mosterei-Gebäude (Hintereingang) in Aichenzell. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

■ **Rot-Kreuz-Laden**

Spitalstraße 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/61 09 68

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles. Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein – egal welches Alter und Größe, Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an.

50% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis.

Während den Öffnungszeiten nehmen wir gern gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 10.00–17.00 Uhr,

Samstag 10.00–13.00 Uhr **(keine Warenannahme)**

Das Rot-Kreuz-Team

■ **Reit- und Fahrverein Feuchtwangen u.U.e.V. Am Stadion 1, 91555 Feuchtwangen**

Freitag von 15.30–17.00 Uhr

Voltigieren für Kinder ab 5 Jahren

täglich ab 17.00 Uhr nach Absprache

Reitunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, für Kinder und Erwachsene

Sonntag um 16.00 Uhr: Springunterricht

Ponyreiten nach Absprache

Feiern Sie den Geburtstag Ihres Kindes im Reitverein

mit dem Pony ins Gelände – von einer fachkundigen Begleitperson geführt

Am Stadion 1, 91555 Feuchtwangen

Nähere Informationen erhalten Sie bei Elke Pröger,

Tel. 0160/7925850

■ **Schützengesellschaft 1459 Feuchtwangen e.V.**

Schießbetrieb:

Donnerstag (mit Jugendtraining)

19.00–21.00 Uhr

Sonntag

10.00–12.00 Uhr

Weitere Informationen:

Altman Erwin, 1. Vorsitzender, Tel. 09852/6 11 66

Ramos Saez Francisco, Jugendleiter: Tel. 09852/6 19 24

e-mail: francisco.ramos-saez@web.de

Bogenschützen:

Samstag

15.00–18.00 Uhr

Lothar Lindörfer, Tel. 09856/97 66 09

e-mail: Lothar.Lindoefer@web.de

■ **Schützenverein Vorderbreitenthan e.V.**

Trainingszeiten:

Mittwoch 18.30–20.00 Uhr Schießbetrieb mit Jugendtraining

Freitag 18.30–20.00 Uhr Schießbetrieb

Weitere Infos:

Schießleiter: Diana Seibold, Tel. 09823/9 24 16 67

Katja Busch, Tel. 09852/61 54 79

Jugendleiter: Bernd Stark, Tel. 09852/24 49

■ **Schützengesellschaft 1970 Dorfgütingen e.V.**

Trainingszeiten:

Luftgewehr: Freitag 19.00–22.00 Uhr

Weitere Informationen:

Sportleiter: Rudolf Lechler, Tel. 0170/34 53 853

Jugendleiter: Nadine Rister, Tel. 09852/61 52 97



■ Schützenverein Aichau – Oberhorn 1966 e.V.

Übungsschießen Jugend

Samstag 16.00–17.00 Uhr

Übungsschießen Erwachsene

Dienstag 19.00–22.00 Uhr

■ Oldtimer-Stammtisch

Nächster Treff: Mittwoch, 18. Januar 2017

ab 19.30 Uhr im Gasthaus Schöllmann in Feuchtwangen

Offen für alle Besitzer u. Interessierte für Fahrzeuge bis BJ'92

■ CSU Ortsverband Feuchtwangen – Neujahrsempfang 2017



Die Christlich-Soziale Union Feuchtwangen lädt Sie zu ihrem

Neujahrsempfang

am **Sonntag, 15. Januar 2017, um 19.00 Uhr** in der **historischen Schranne am Marktplatz** in Feuchtwangen sehr herzlich ein.

Als Ehrengast begrüßen wir

Herrn Markus Blume, MdL

Medienpolitischer Sprecher der CSU-Landtagsfraktion
Vorsitzender der CSU-Grundsatzkommission

Wir würden uns sehr freuen, Sie in Feuchtwangen willkommen heißen zu dürfen.

*Herbert Lindörfer
1. Vorsitzender*

■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Samstag, 21.1.2017

20.00 Uhr Generalversammlung im
Gemeinschaftshaus Breitenau



■ Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte

Die Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte im Verein für Volkskunst und Volkskunde e.V. trifft sich zur nächsten Gesprächsrunde am **Montag, 16.1.2017** um **19.30 Uhr** im Gasthaus „Schöllmann“ in Feuchtwangen.

■ Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen

Übungen und Veranstaltungen im Januar 2017

Freitag, 20. Januar 2017

19.00 Uhr Übung Löschzug 1

Samstag, 21. Januar 2017

18.00 Uhr Übung Löschzug 2



■ FFW Aichau e.V.

Generalversammlung 2017

Am **Samstag, den 7.1.2017**, findet um 19.00 Uhr die Generalversammlung der FFW Aichau e.V. im Gasthaus Gromeder statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder und deren Partner herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch 1. Vorstand
2. Bericht des 1. Kommandanten
3. Bericht der Jugendgruppe
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht der Sportgruppe
8. Neuaufnahmen
9. Verabschiedungen
10. Bericht aus Vorstandschaft
11. Wünsche und Anträge
12. Versammlungsende

Die Generalversammlung wird in Uniform besucht.

Daniel Gögelein, 1. Vorstand

■ FFW Banzenweiler e.V.

Einladung zur Generalversammlung 2017

Am **Freitag, den 13. Januar 2017** findet um **19.30 Uhr** die Hauptversammlung der FFW Banzenweiler im Gemeinschaftsraum Banzenweiler statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Interessierte eingeladen.

Für die Aktiven ist das Erscheinen in Uniform Pflicht.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll des Schriftführers
3. Kassenbericht und Entlastung
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht des Jugendwarts
7. Grußworte
8. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

■ Freiwillige Feuerwehr Ungetsheim e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung der FFW Ungetsheim am **14.1.2017** um **19.30 Uhr** im Gasthaus Proff.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
 - a) Feuerwehr
 - b) Jugendfeuerwehr
 - c) Verein
3. Ausbildungsplan und Versäumnisse
4. Kassenbericht
5. Neuaufnahmen, Verabschiedungen
6. Vereinsaktivitäten
 - a) Feuerwehrgrillfest
 - b) Feuerwehrausflug
 - c) Rockabend im Gemeinschaftshaus
 - d) Fischessen
7. Sonstiges
8. Wünsche und Anträge

Die Teilnahme für alle aktiven und passiven Mitglieder ist Pflicht.

Wünsche und Anträge zur ordentlichen Jahreshauptversammlung sind bis zum 8.1.2017 schriftlich beim Kommandanten oder bei der Vorstandschaft einzureichen.

Die Vorstandschaft ihrer FFW Ungetsheim

